ERKELENZ
Tradition und Fortschritt

Amtsblatt

der

Stadt Erkelenz

Ausgabe Nr.: 21 / 2016

Erscheinungstag: 28. Oktober 2016

Herausgabe, Druck, Vertrieb:
Stadt Erkelenz, Der Bürgermeister
Hauptamt
Johannismarkt 17
41812 Erkelenz
Tel.: +49 2431 85-0

Inhalt:

1. Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses der Stadt Erkelenz für das Haushaltsjahr 2015 und der Entlastungserteilung des Bürgermeisters vom 21.09.2016 S. 186
2. Öffentliche Bekanntmachung der Satzung über die Aufhebung von Festsetzungen auf Wegeparzellen in der Gemarkung Immerath und in der Gemarkung Borschemich aufgrund der bergbaulichen Inanspruchnahme der Stadt Erkelenz S. 189
3. Öffentliche Bekanntmachung einer Widmungsverfügung S. 202
4. Öffentliche Bekanntmachung einer Einziehungsverfügung S. 209
5. Öffentliche Bekanntmachung über den Ablauf von Ruhefristen und Nutzungsrechten an Wahlgräbern auf den Friedhöfen der Stadt Erkelenz und die damit verbundene Grababräumung S. 214
6. Öffentliche Bekanntmachung der Aufforderung zur Aufnahme der Grabpflege S. 215
7. Öffentliche Bekanntmachung über eine öffentliche Zustellung an Herrn Dennis Detering S. 216

Herausgeber des Amtsblattes ist der Bürgermeister der Stadt Erkelenz.
Bezugsmöglichkeiten:

- kostenlos bei der Stadtverwaltung, Johannismarkt 17, Empfang,
- kostenlos bei Banken und Sparkassen im Stadtgebiet Erkelenz,
- kostenlos per E-Mail über das Hauptamt (anfordern unter Tel. 85-173),
- kostenlos abrufbar auf der Homepage der Stadt Erkelenz unter der Rubrik Rat & Verwaltung Bürgerportal / Veröffentlichungen / Amtsblatt,
- gegen Erstattung einer Kostenpauschale in Höhe von 35,-- Euro/Jahr im Abonnement.

Öffentliche Bekanntmachung

des Jahresabschlusses der Stadt Erkelenz für das Haushaltsjahr 2015 und der Entlastungserteilung des Bürgermeisters vom 21.09.2016

1. Nach § 96 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), in der zurzeit gültigen Fassung, werden nachstehende Beschlüsse des Rates vom 21. September 2016 öffentlich bekannt gemacht.

1.1 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2015 gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW

Der von der örtlichen Rechnungsprüfung vorgelegte Bericht über die Prüfung des Entwurfes des Jahresabschlusses 2015 wird anerkannt.

Die durchgeführte Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt (uneingeschränkter Bestätigungsvermerk gemäß § 101 Abs. 3 GO NRW).

Gleichzeitig wird nach § 101 GO NRW zusammengefasst, dass

1. der Entwurf des Jahresabschlusses 2015 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ergibt;

2. die gesetzlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen beachtet worden sind;

3. die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung entsprechen;

4. der Lagebericht mit dem Jahresabschluss im Einklang steht und seine Angaben eine zutreffende Vorstellung von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Erkelenz vermitteln.

Der Jahresabschluss 2015 wird gemäß § 96 Abs. 1 S. 1 GO NRW festgestellt.

Der Jahresüberschuss von 79.462,36 Euro wird gemäß § 96 Abs. 1 S. 2 GO NRW der Ausgleichsrücklage zugeführt.

1.2 Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW

Dem Bürgermeister wird gemäß § 96 Abs. 1 Satz 4 GO NRW für den festgestellten Jahresabschluss 2015 die Entlastung erteilt.

2. Diesen Beschlüssen liegen die Bilanz zum 31.12.2015 sowie die Ergebnisrechnung vom 01.01. bis 31.12.2015 und die Finanzrechnung vom 01.01. bis 31.12.2015 zugrunde.

2.1 Bilanz zum 31.12.2015

Aktivseite		**Passivseite**	
1. Anlagevermögen	377.204.050,91 €	1. Eigenkapital	201.577.366,46 €
2. Umlaufvermögen	27.495.829,54 €	2. Sonderposten	124.104.674,11 €
3. Aktive RAP	3.917.577,69 €	3. Rückstellungen	53.522.357,21 €
		4. Verbindlichkeiten	20.463.225,80 €
		5. Passive RAP	8.949.834,56 €
Bilanzsumme	**408.617.458,14 €**	**Bilanzsumme**	**408.617.458,14 €**

2.2 Ergebnisrechnung vom 01.01. bis 31.12.2015

Ertrags- und Aufwandsarten	**Ergebnis 2015**
+ Steuern und ähnliche Abgaben	49.775.342,43 €
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.854.883,25 €
+ Sonstige Transfererträge	381.884,15 €
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.685.922,02 €
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	494.344,09 €
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.165.779,75 €
+ Sonstige ordentliche Erträge	5.578.089,75 €
+ Aktivierte Eigenleistungen	372.048,21 €
= Ordentliche Erträge	**87.308.293,65 €**
- Personal- und Versorgungsaufwendungen	25.080.746,95 €
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.301.282,19 €
- Bilanzielle Abschreibungen	7.474.005,49 €
- Transferaufwendungen	37.268.121,22 €
- sonstige ordentliche Aufwendungen	5.513.679,84 €
= Ordentliche Aufwendungen	**92.637.835,69 €**
= Ordentliches Ergebnis	**-5.329.542,04 €**
+ Finanzerträge	6.232.165,38 €
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	823.160,98 €
= Jahresergebnis	**+79.462,36 €**
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage	
Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	63.537,84 €
Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00 €
Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-81.094,26 €
Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00 €
Verrechnungssaldo	**-17.556,42 €**

2.3 Finanzrechnung vom 01.01. bis 31.12.2015

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ist-Ergebnis 2015
+ Steuern und ähnliche Abgaben	47.646.499,90 €
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.478.316,94 €
+ Sonstige Transfereinzahlungen	504.480,53 €
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.641.728,38 €
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	471.256,38 €
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.221.368,49 €
+ Sonstige Einzahlungen	3.816.053,42 €
+ Zinsen und sonstige Einzahlungen	6.232.165,38 €
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**85.011.869,42 €**
- Personal- und Versorgungsauszahlungen	22.502.616,56 €
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.251.135,07 €
- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	933.174,69 €
- Transferauszahlungen	37.200.181,30 €
- sonstige Auszahlungen	4.238.898,54 €
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**81.126.006,16 €**
= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**3.885.863,26 €**
+ Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.212.205,68 €
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.894.089,22 €
+ Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.908.755,84 €
= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	**1.295.223,88 €**
+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	6.369.771,11 €
+ Bestand an fremden Finanzmitteln	175.647,12 €
= Liquide Mittel	**7.840.642,11 €**

3. Bekanntmachung

Der vorstehende Jahresabschluss der Stadt Erkelenz für das Haushaltsjahr 2015 und die Entlastungserteilung des Bürgermeisters werden gemäß den Ratsbeschlüssen vom 21.09.2016 hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss 2015 der Stadt Erkelenz wird bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme im Rathaus Erkelenz, Johannismarkt 17, Amt für Kommunalwirtschaft und Liegenschaften - Abteilung Kämmerei -, 41812 Erkelenz, während der Dienststunden verfügbar gehalten. Nach vorheriger Vereinbarung kann der Jahresabschluss 2015 auch außerhalb der Dienststunden eingesehen werden. Im gleichen Zeitraum steht er im Internet unter www.erkelenz.de zum download bereit.

Erkelenz, den 28. Oktober 2016

Peter Jansen
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung

über die Aufhebung von Festsetzungen auf Wegeparzellen

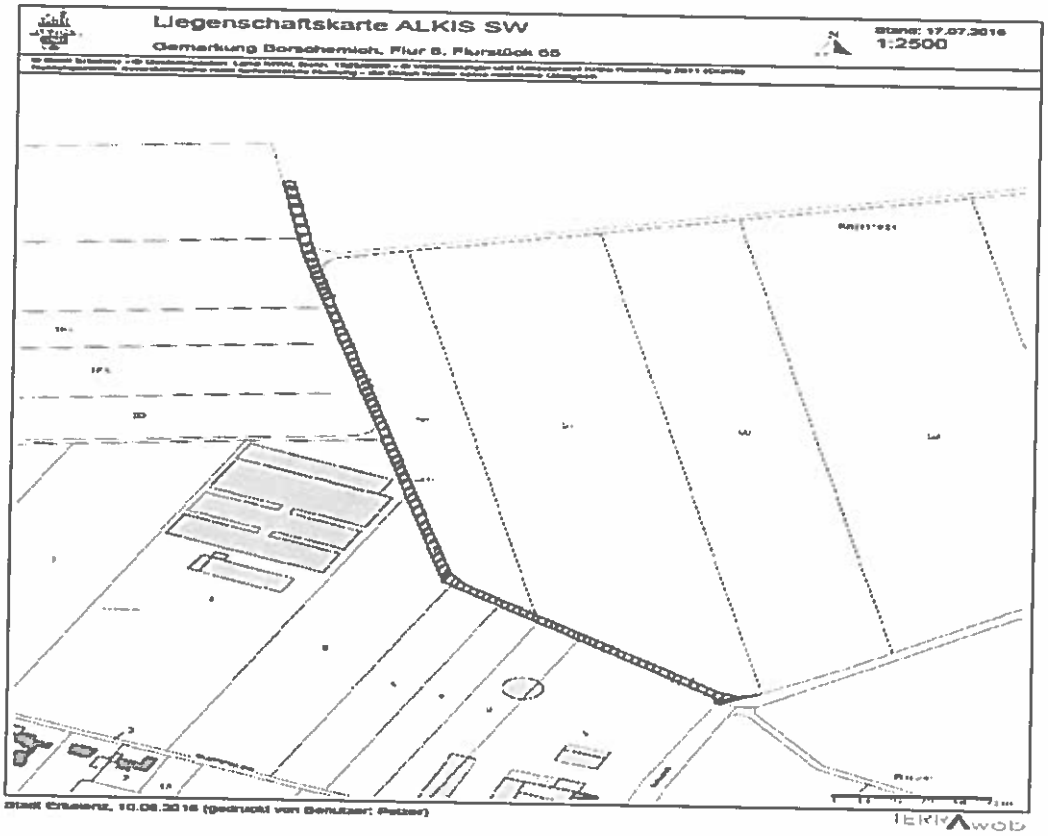
in der Gemarkung Immerath, Flur 21, Flurstück 5 tlw. (0,0749 ha), Flurstück 12 tlw. (0,0679 ha), Flurstück 43 tlw. (Graben) (0,1146 ha), Flurstück 34 tlw. (0,1845 ha), Flur 23, Flurstück 71 tlw. (0,0974 ha), Flurstück 118 tlw. (0,1147 ha) und in der Gemarkung Borschemich,
Flur 8, Flurstück 55 (0,2378 ha), Flurstück 63 tlw. (0,0892), Flurstück 86 tlw. (0,0506 ha), Flurstück 119 tlw. (0,0436 ha), Flurstück 122 (0,2871 ha), Flur 9, Flurstück 41 (Graben) (0,0085 ha), Flurstück 42 (Graben) (0,0201 ha), Flur 10, Flurstück 17 tlw. (0,0444 ha), Flurstück 27 tlw. (0,3255 ha), Flurstück 75 tlw. (0,0832 ha), Flurstück 99 tlw. (0,0263 ha), Flur 11, Flurstück 63 tlw. (0,0869 ha), Flur 13, Flurstück 18 tlw. (Bach) (0,0300 ha), Flurstück 47 tlw. (0,0347 ha) aufgrund der bergbaulichen Inanspruchnahme der Stadt Erkelenz

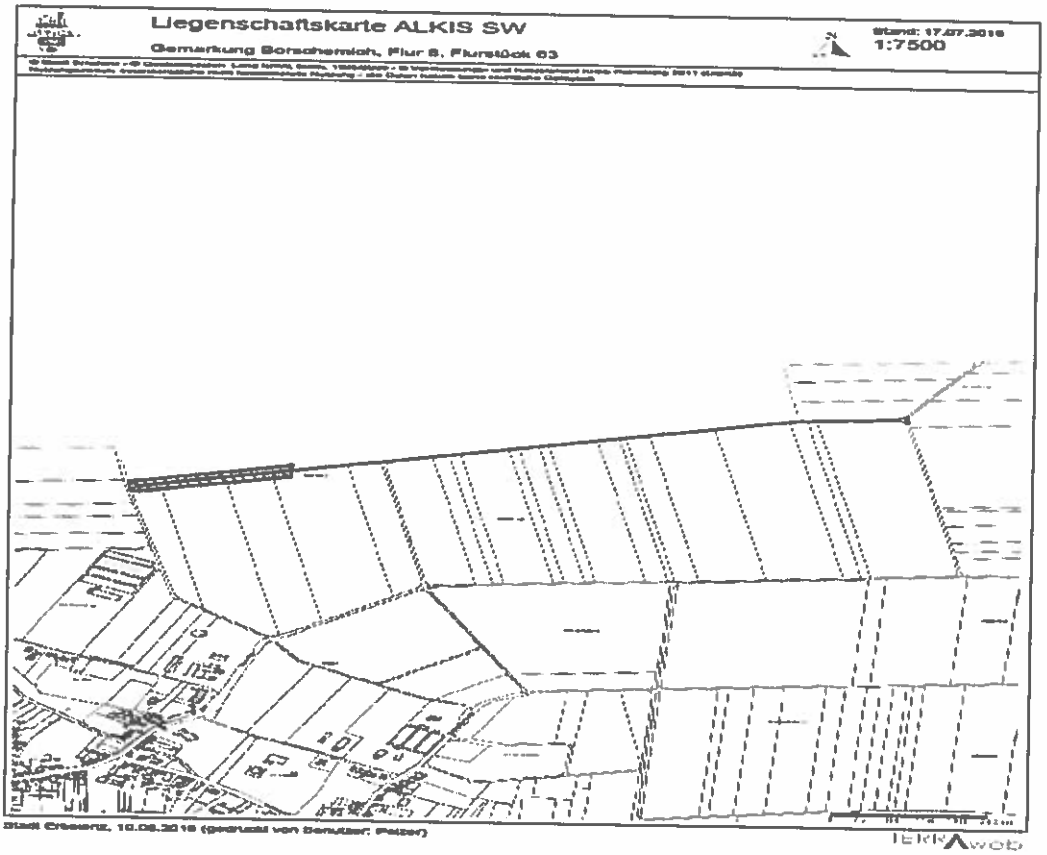
vom 28.10.2016

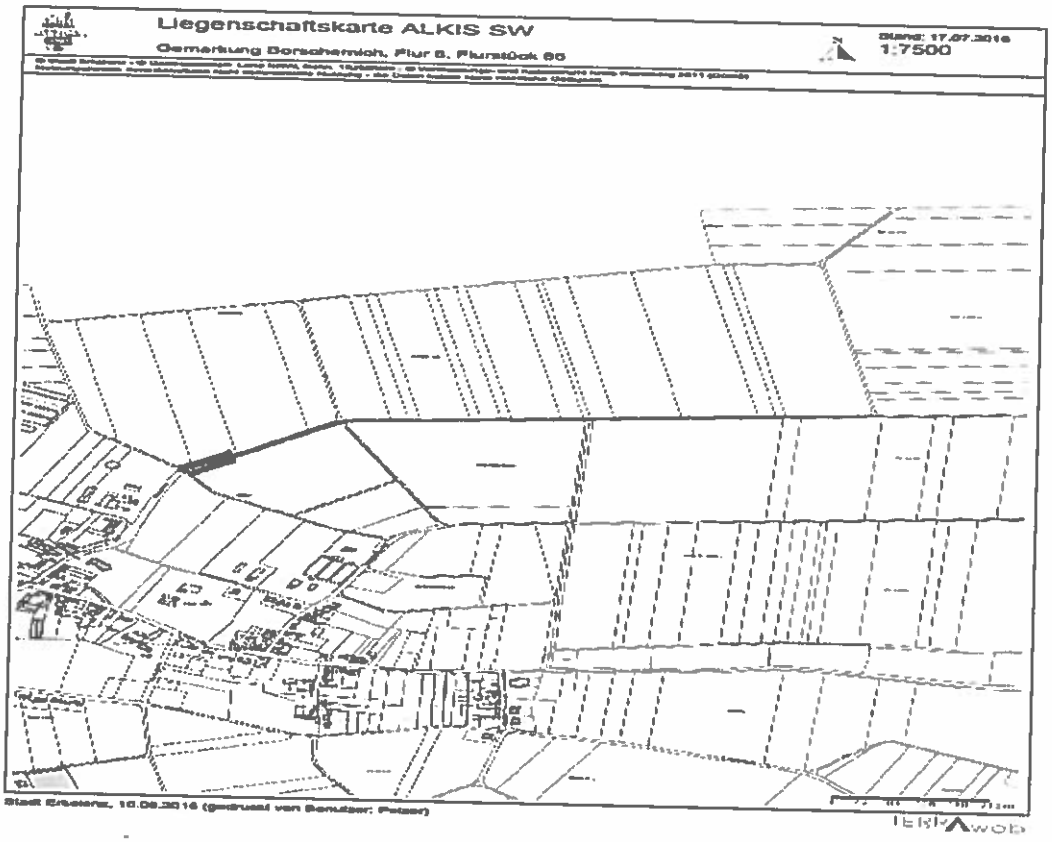
Aufgrund der §§ 7 und 41 Abs. 1 S. 2 f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW. S. 666), in der zurzeit geltenden Fassung, in Verbindung mit § 58 Abs. 4 des Flurbereinigungsgesetzes vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) in der zurzeit geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Erkelenz am 21.09.2016 folgende Satzung beschlossen:

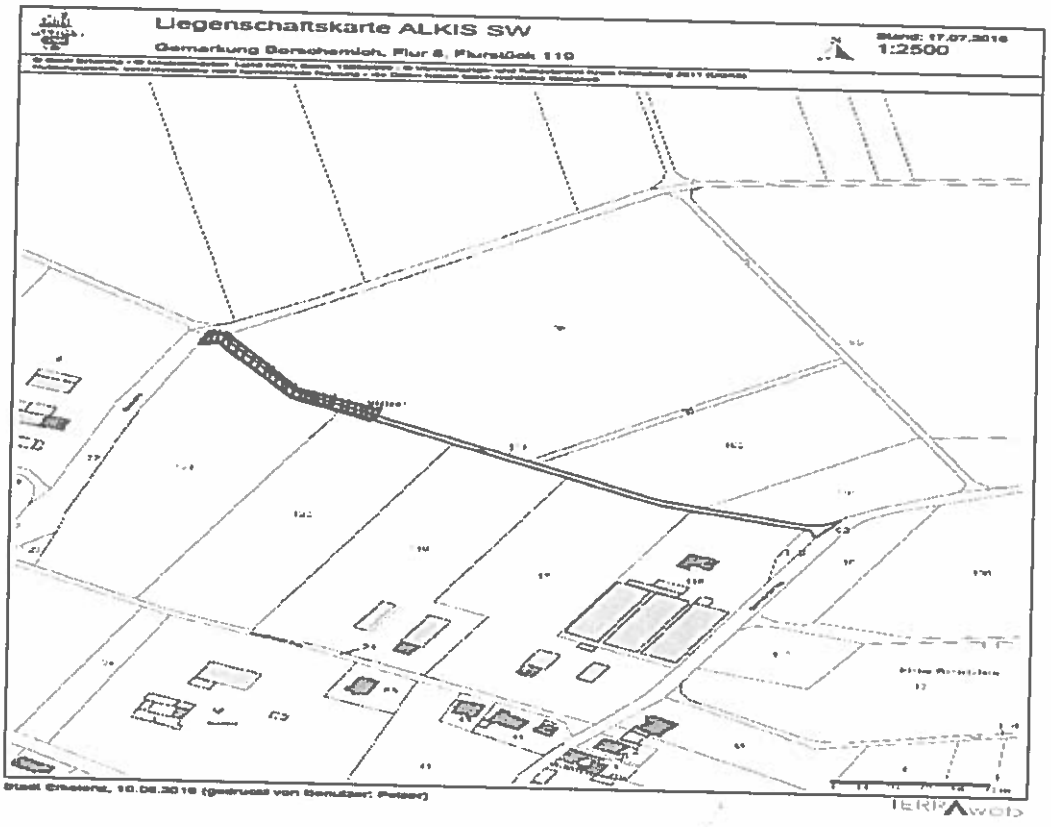
Hinsichtlich der im Flurbereinigungsverfahren Immerath/ Borschemich, Schlussfeststellung vom 05.12.1983, entstandenen Wegeparzellen in der Gemarkung Immerath, Flur 21, Flurstück 5 tlw. (0,0749 ha), Flurstück 12 tlw. (0,0679 ha), Flurstück 43 tlw. (Graben) (0,1146 ha), Flurstück 34 tlw. (0,1845 ha), Flur 23, Flurstück 71 tlw. (0,0974 ha), Flurstück 118 tlw. (0,1147 ha) und in der Gemarkung Borschemich, Flur 8, Flurstück 55 (0,2378 ha), Flurstück 63 tlw. (0,0892), Flurstück 86 tlw. (0,0506 ha), Flurstück 119 tlw. (0,0436 ha), Flurstück 122 (0,2871 ha), Flur 9, Flurstück 41 (Graben) (0,0085 ha), Flurstück 42 (Graben) (0,0201 ha), Flur 10, Flurstück 17 tlw. (0,0444 ha), Flurstück 27 tlw. (0,3255 ha), Flurstück 75 tlw. (0,0832 ha), Flurstück 99 tlw. (0,0263 ha), Flur 11, Flurstück 63 tlw. (0,0869 ha), Flur 13, Flurstück 18 tlw. (Bach) (0,0300 ha), Flurstück 47 tlw. (0,0347 ha) werden die im gemeinschaftlichen Interesse getroffenen Festsetzungen - Bewirtschaftung von Feldflächen und sonstigen Grundstücken - für die jeweiligen Beteiligten aufgrund der bergbaulichen Inanspruchnahme aufgehoben.

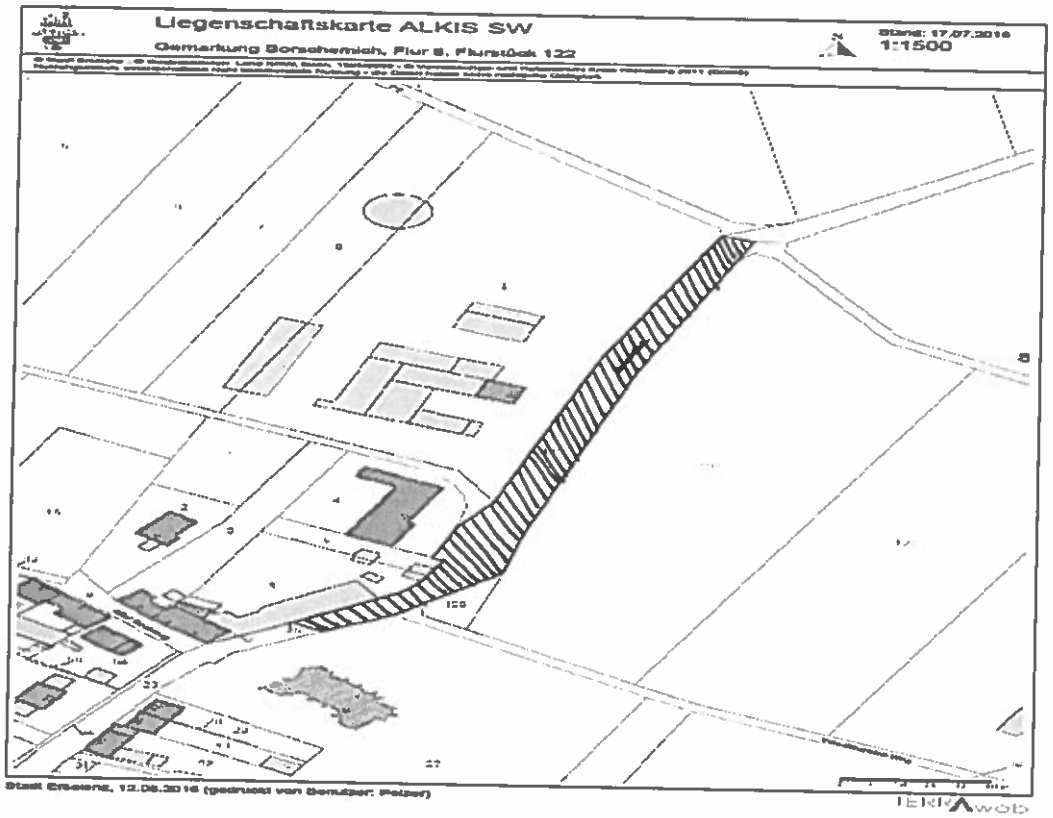
Die Lage der Wegeparzellen ergibt sich aus den nachfolgend abgedruckten Kartenausschnitten:

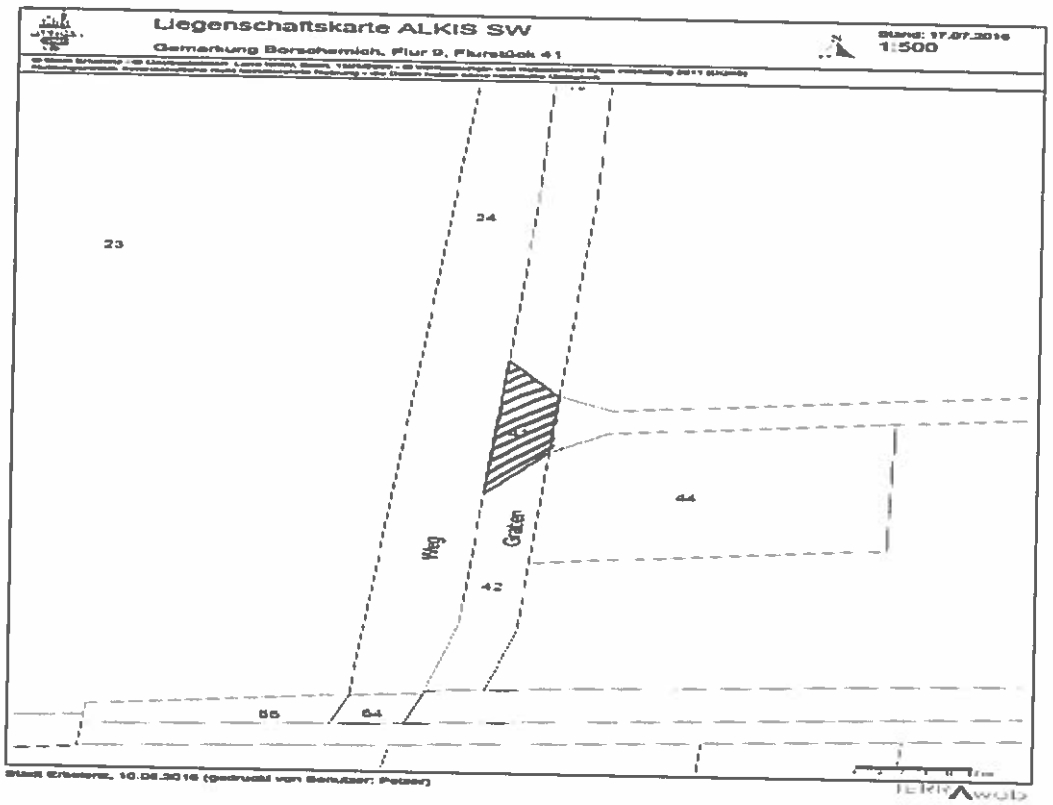

Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Borschemich, Flur 8, Flurstück 65
Stand: 17.07.2016
1:2500
Stadt Erkelenz, 10.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Peltzer)
TERRAwob

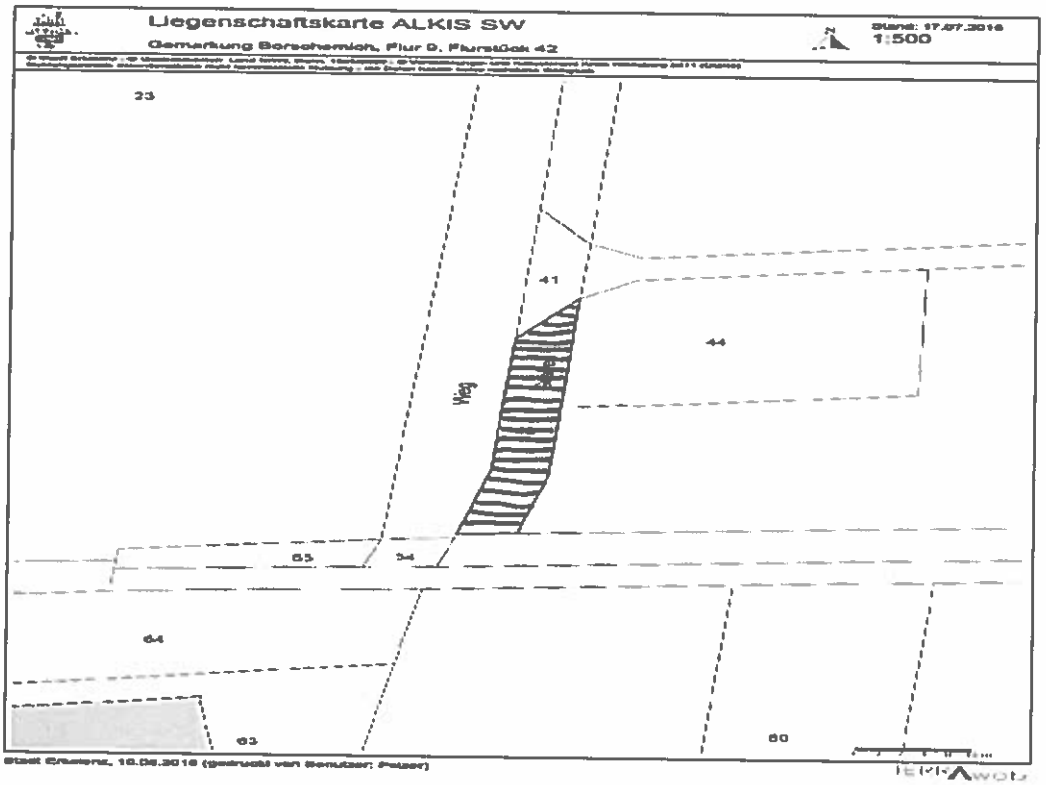

Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Borschemich, Flur 8, Flurstück 63
Stand: 17.07.2016
1:7500
Stadt Erkelenz, 10.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Peltzer)
TERRAwob

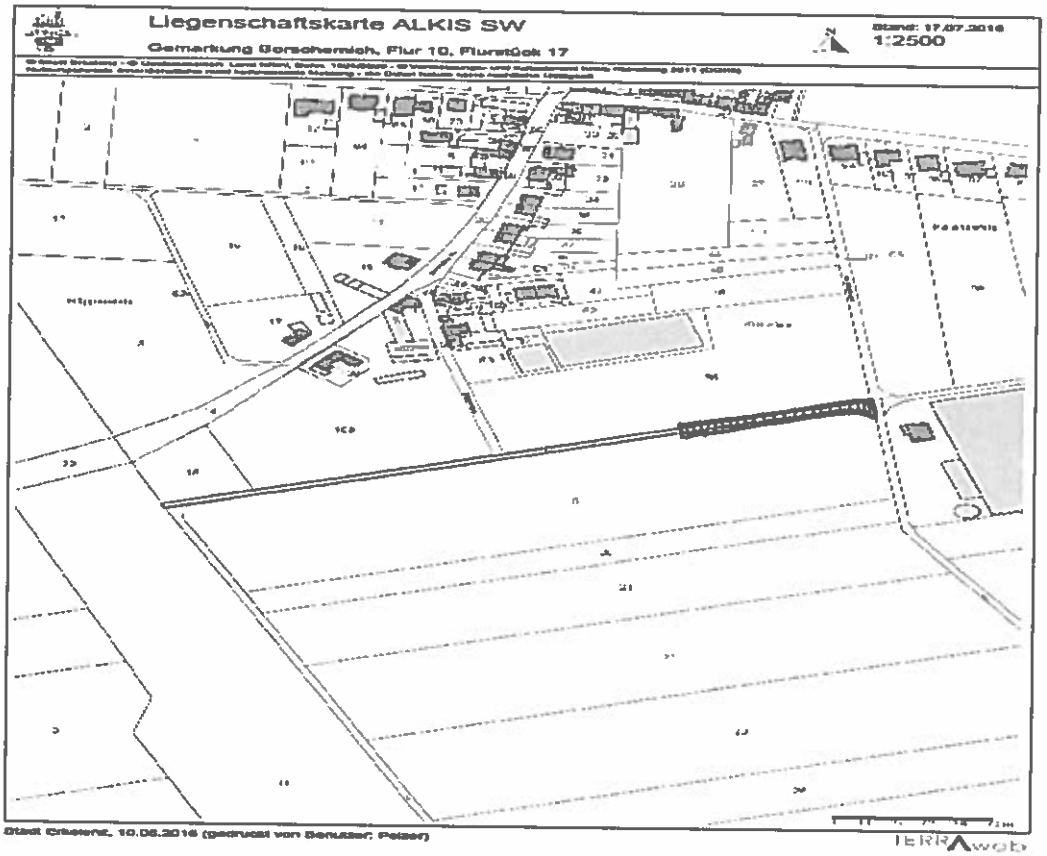

Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Borschemich, Flur 8, Flurstück 80
Stand: 17.07.2016
1:7500
Stadt Erkelenz, 10.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Peters)
TERRAwob

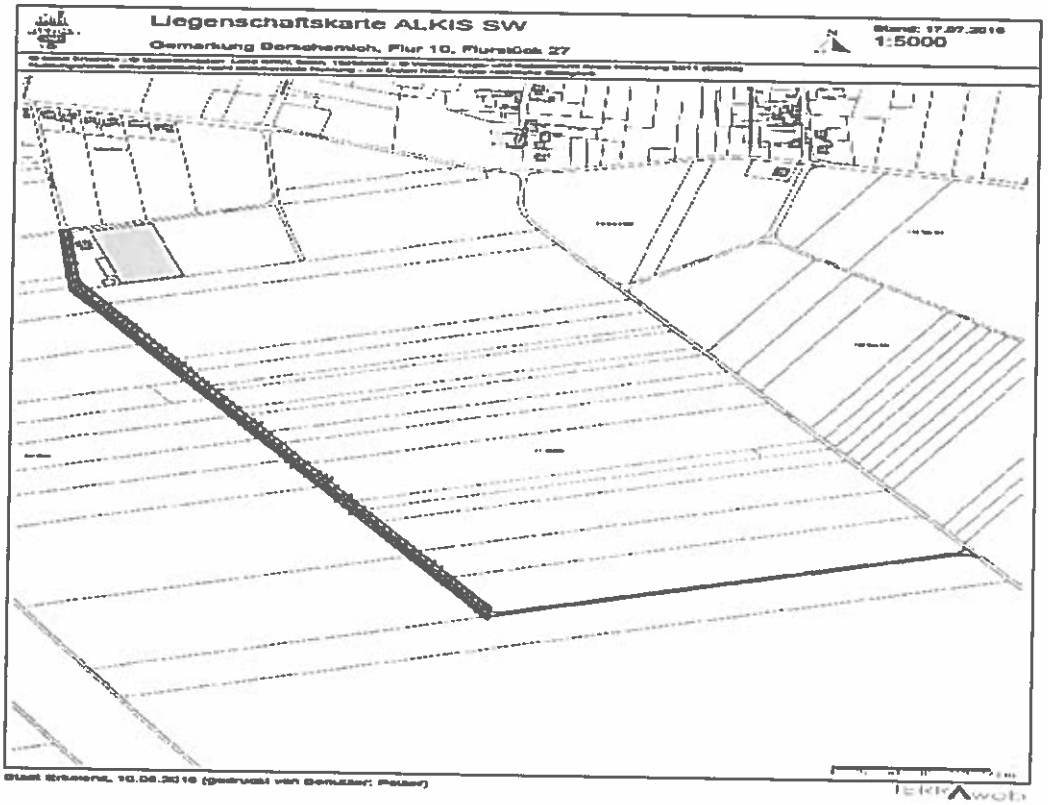

Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Borschemich, Flur 8, Flurstück 110
Stand: 17.07.2016
1:2500
Stadt Erkelenz, 10.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Peters)
TERRAwob

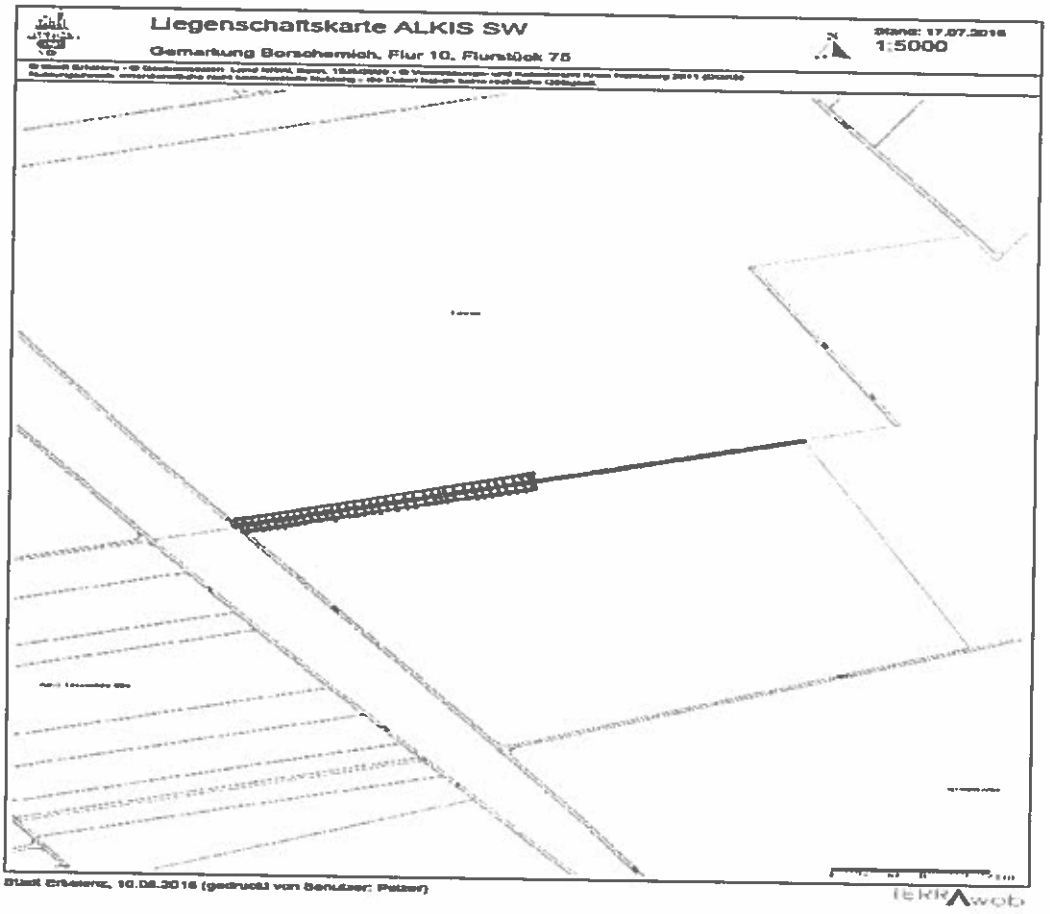

Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Borschemich, Flur 8, Flurstück 122
Stand: 17.07.2016
1:1500
Stadt Erkelenz, 12.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Peiper)
TERRAwob

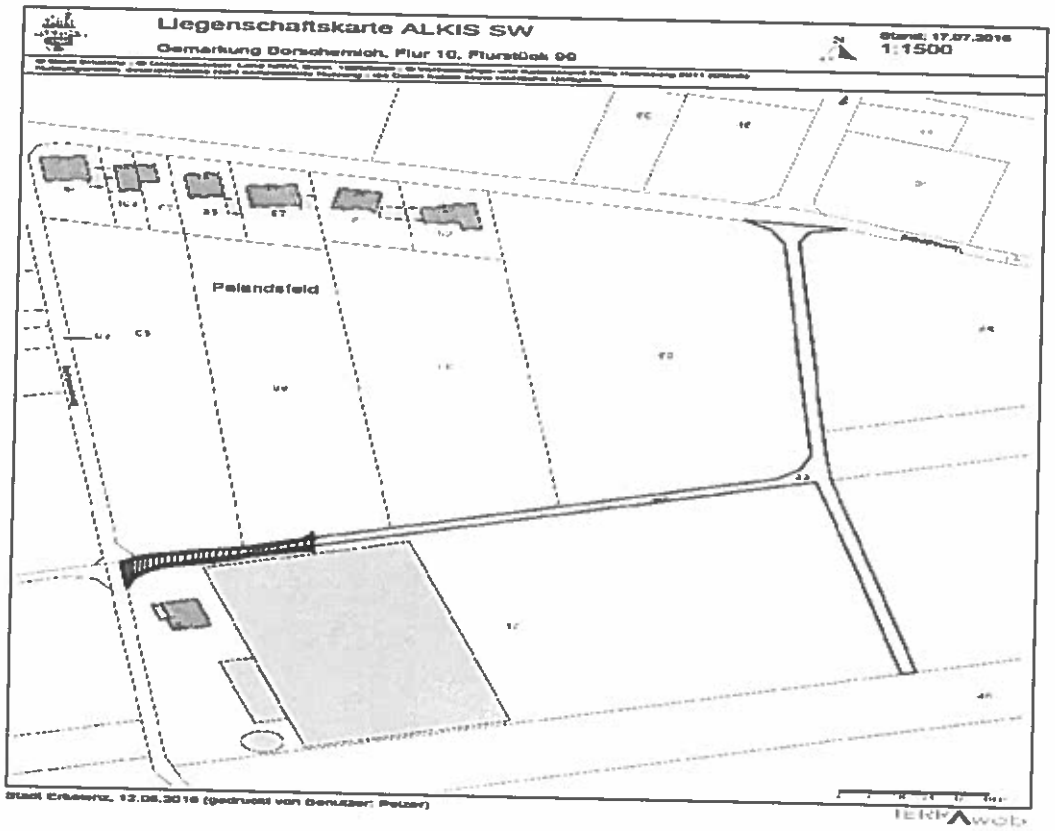

Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Borschemich, Flur 9, Flurstück 41
Stand: 17.07.2016
1:500
23
24
44
42
55
54
Weg
Graben
Stadt Erkelenz, 10.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Peiper)
TERRAwob

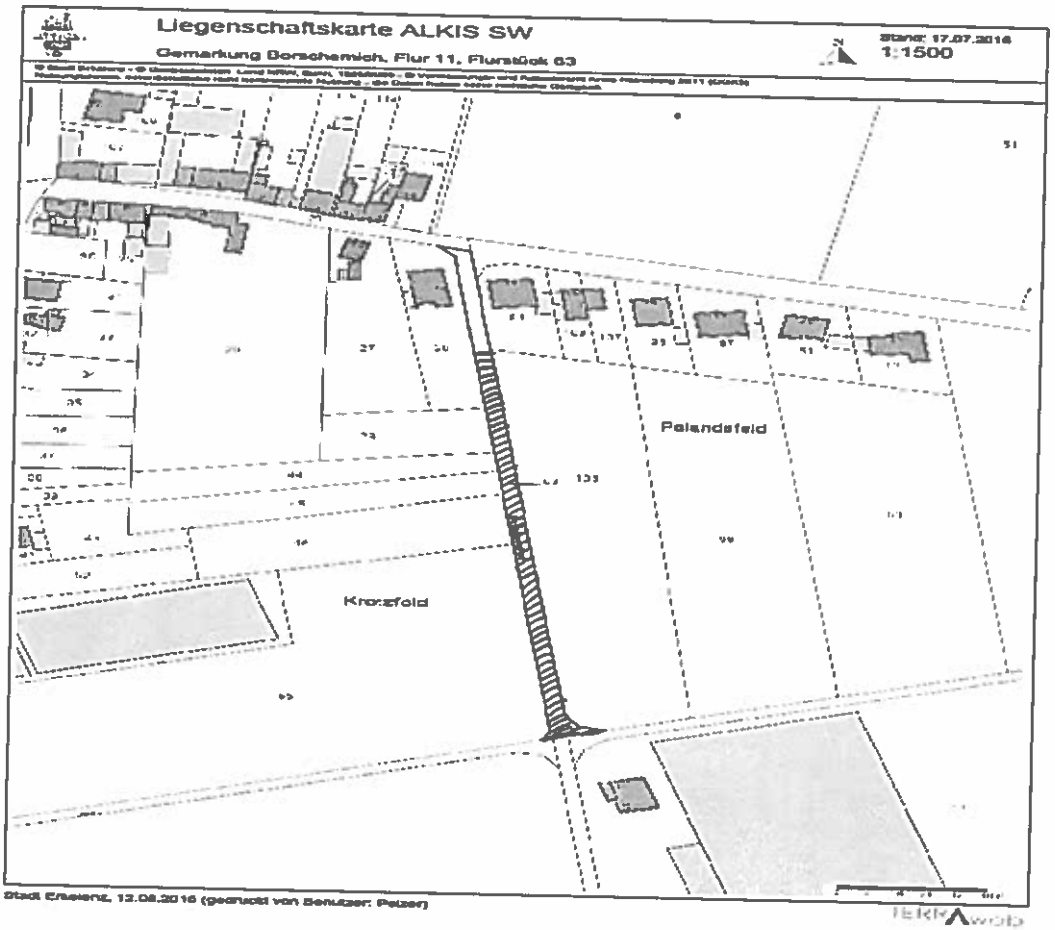

Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Borschemich, Flur 9, Flurstück 42
Stand: 17.07.2016
1:500
33
41
44
Weg
65
34
64
63
60
Stadt Erkelenz, 10.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Peiser)
TERRAwob

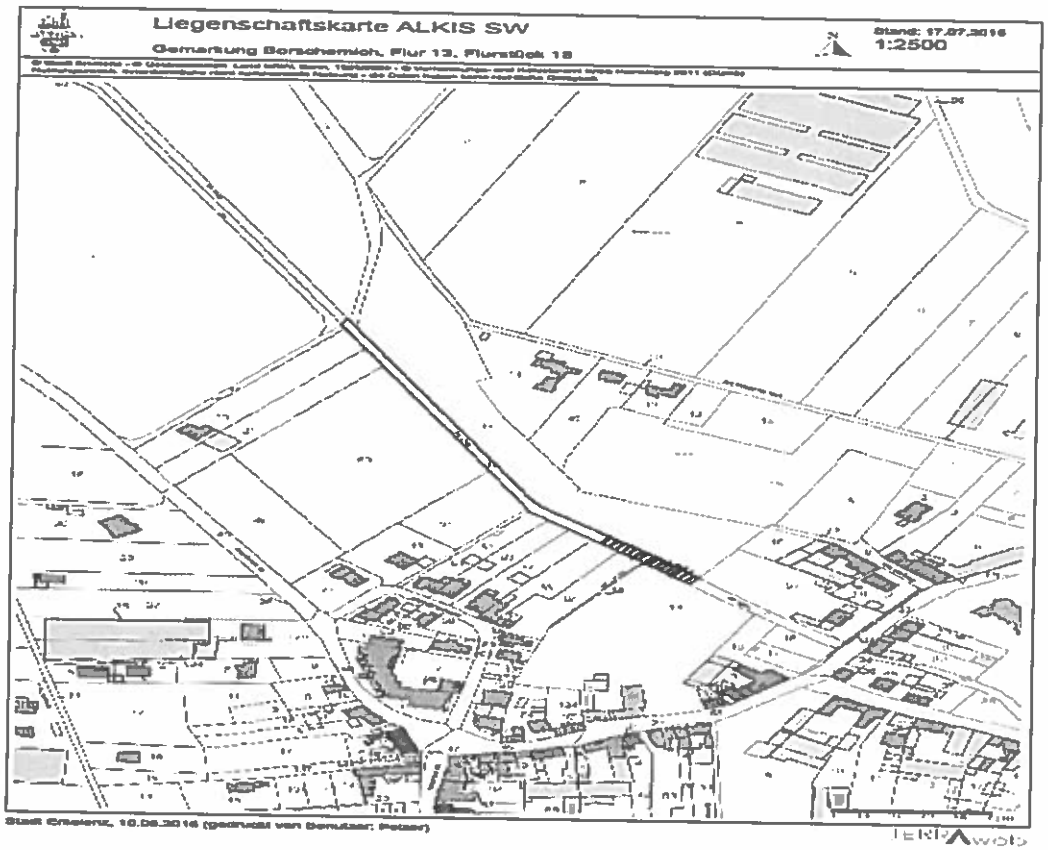

Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Borschemich, Flur 10, Flurstück 17
Stand: 17.07.2016
1:2500
Stadt Erkelenz, 10.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Peiser)
TERRAwob

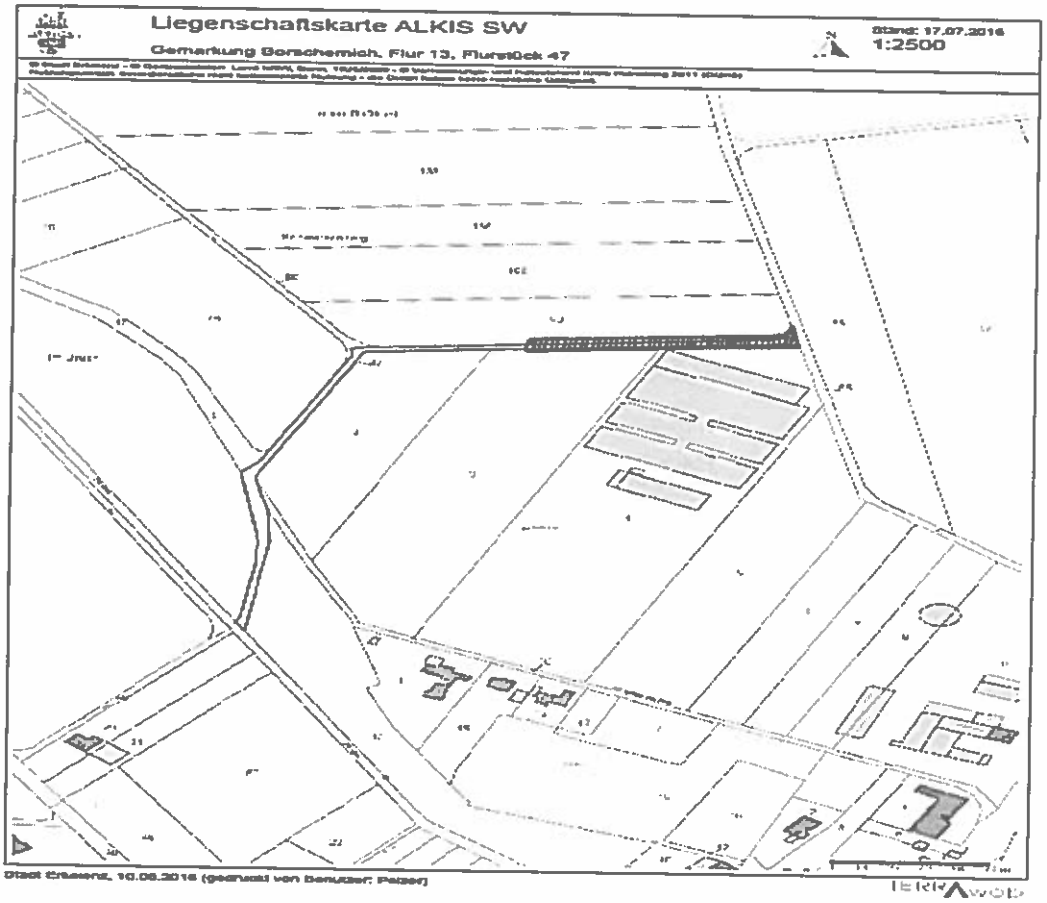

Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Borschemich, Flur 10, Flurstück 27
Stand: 17.07.2016
1:5000
Stadt Erkelenz, 10.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Pelzer)
TERRAwob

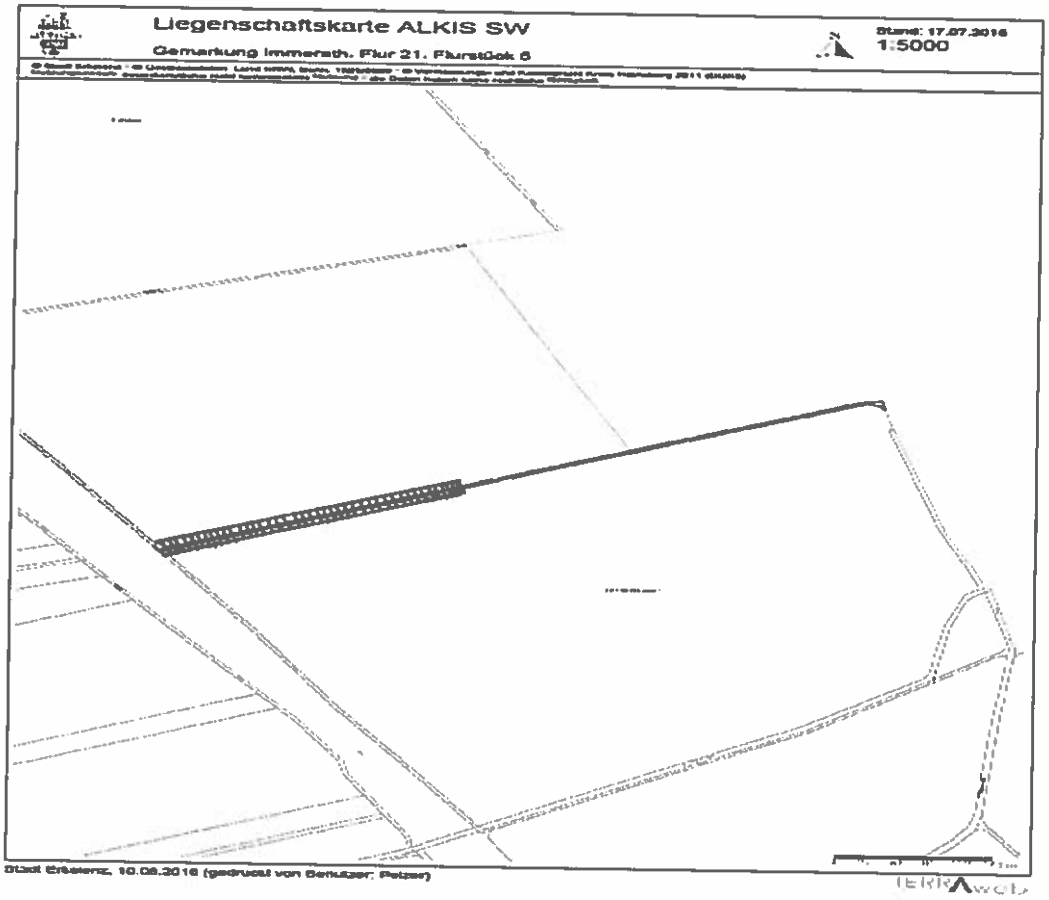

Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Borschemich, Flur 10, Flurstück 75
Stand: 17.07.2016
1:5000
Stadt Erkelenz, 10.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Pelzer)
TERRAwob

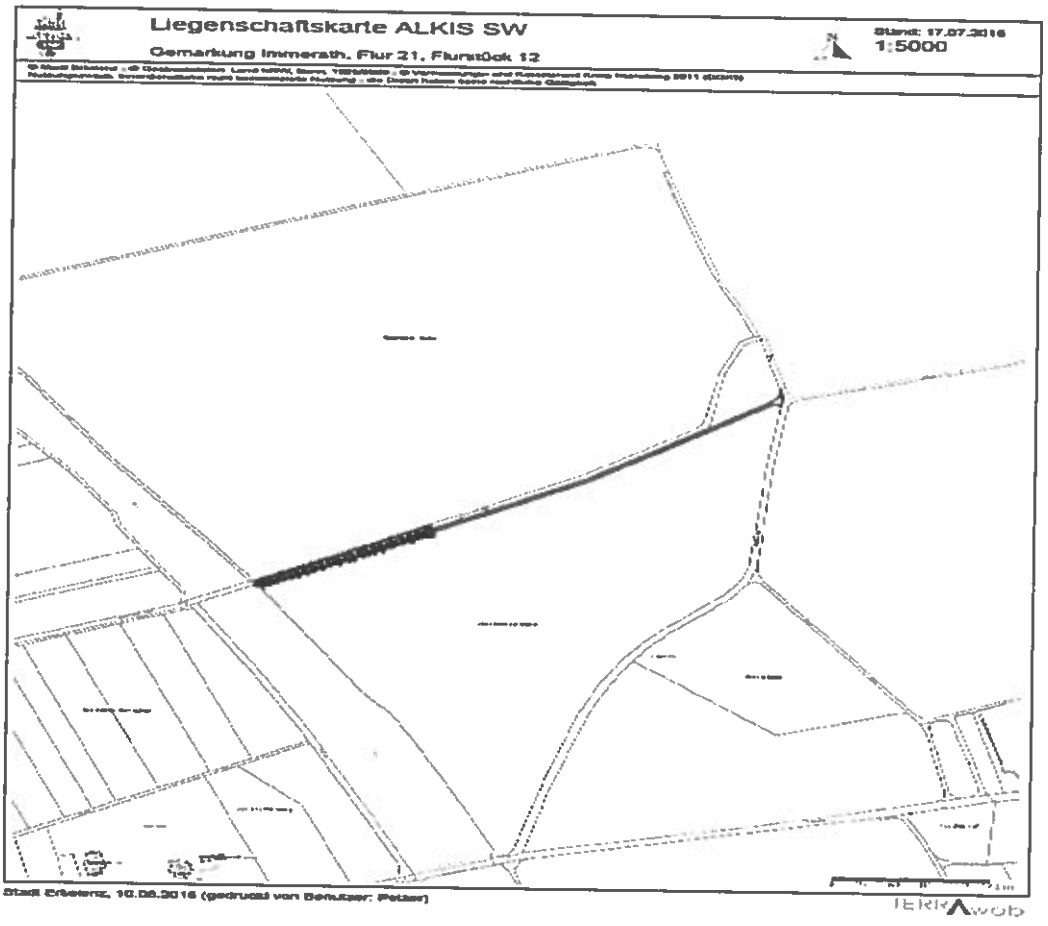

Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Borschemich, Flur 10, Flurstück 00
Stand: 17.07.2016
1:1500
Pelandsfeld
Stadt Erkelenz, 12.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Pelzer)
TERRAweb

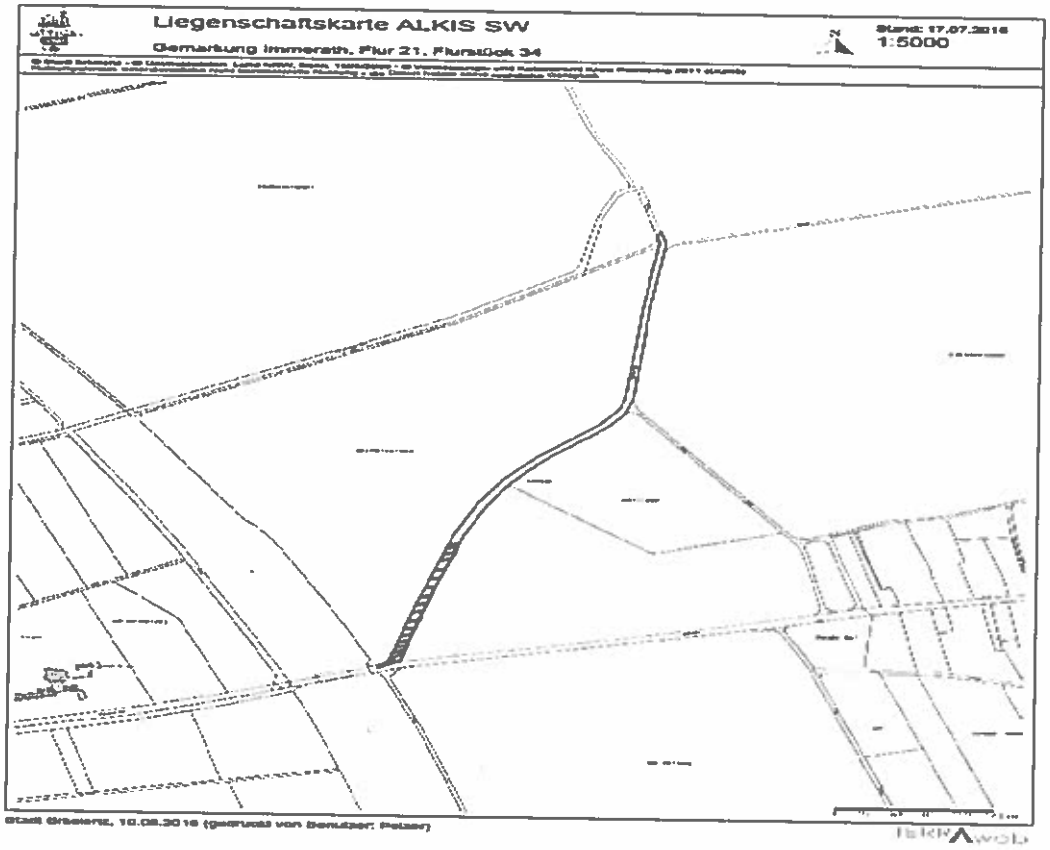

Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Borschemich, Flur 11, Flurstück 63
Stand: 17.07.2016
1:1500
Pelandsfeld
Kronzfeld
Stadt Erkelenz, 12.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Pelzer)
TERRAweb

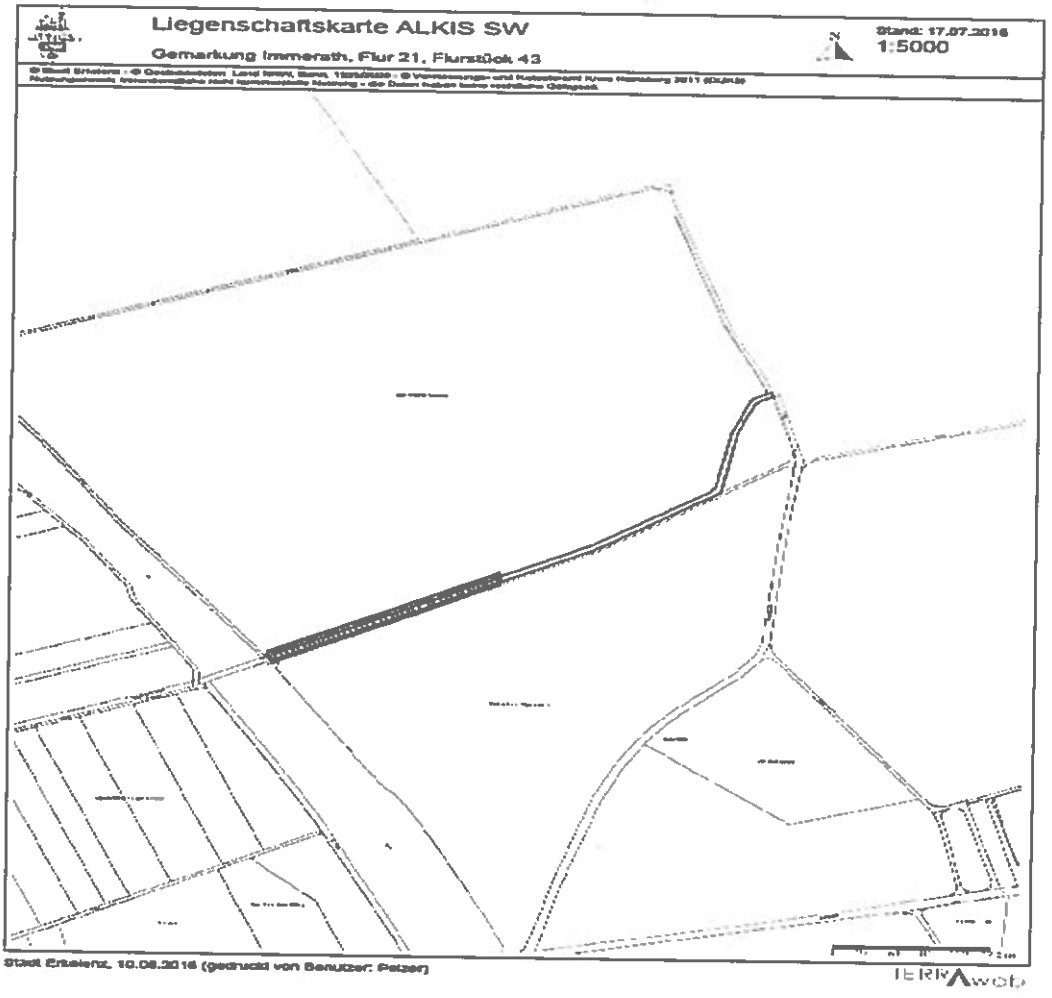

Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Borschemich, Flur 13, Flurstück 18
Stand: 17.07.2016
1:2500
Stadt Erkelenz, 10.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Petzer)
TERRAWEB

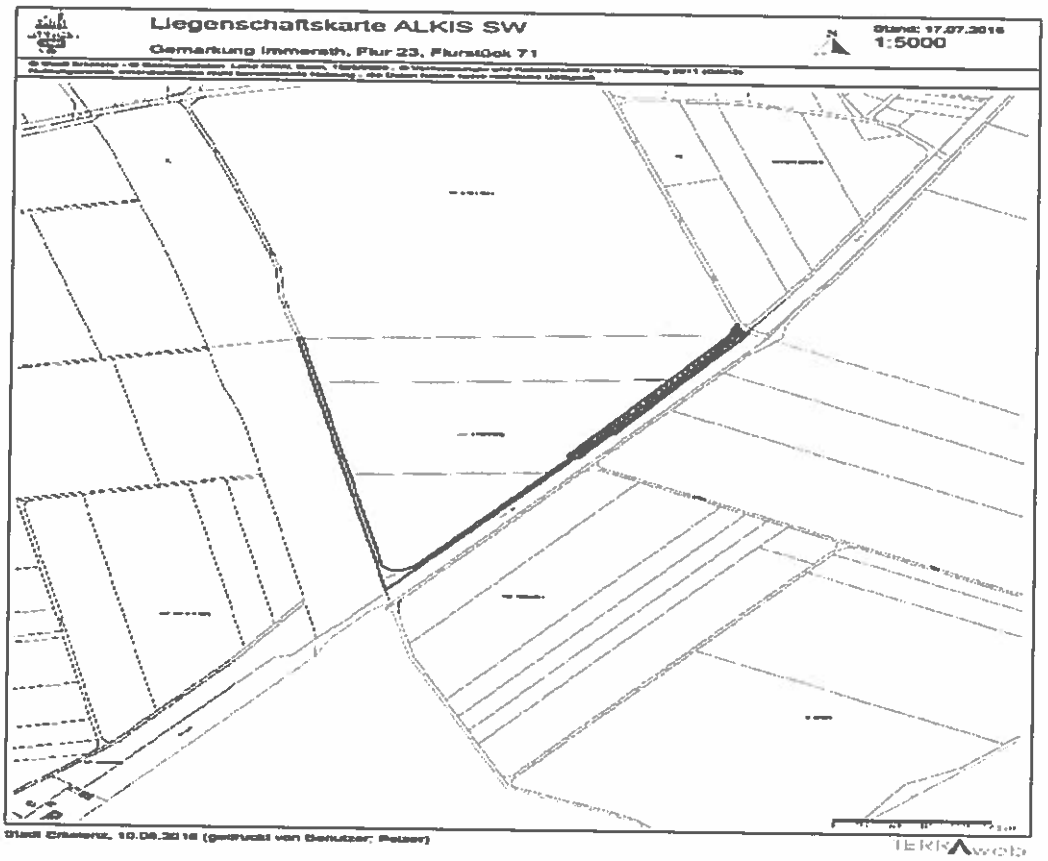

Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Borschemich, Flur 13, Flurstück 47
Stand: 17.07.2016
1:2500
Stadt Erkelenz, 10.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Petzer)
TERRAWEB

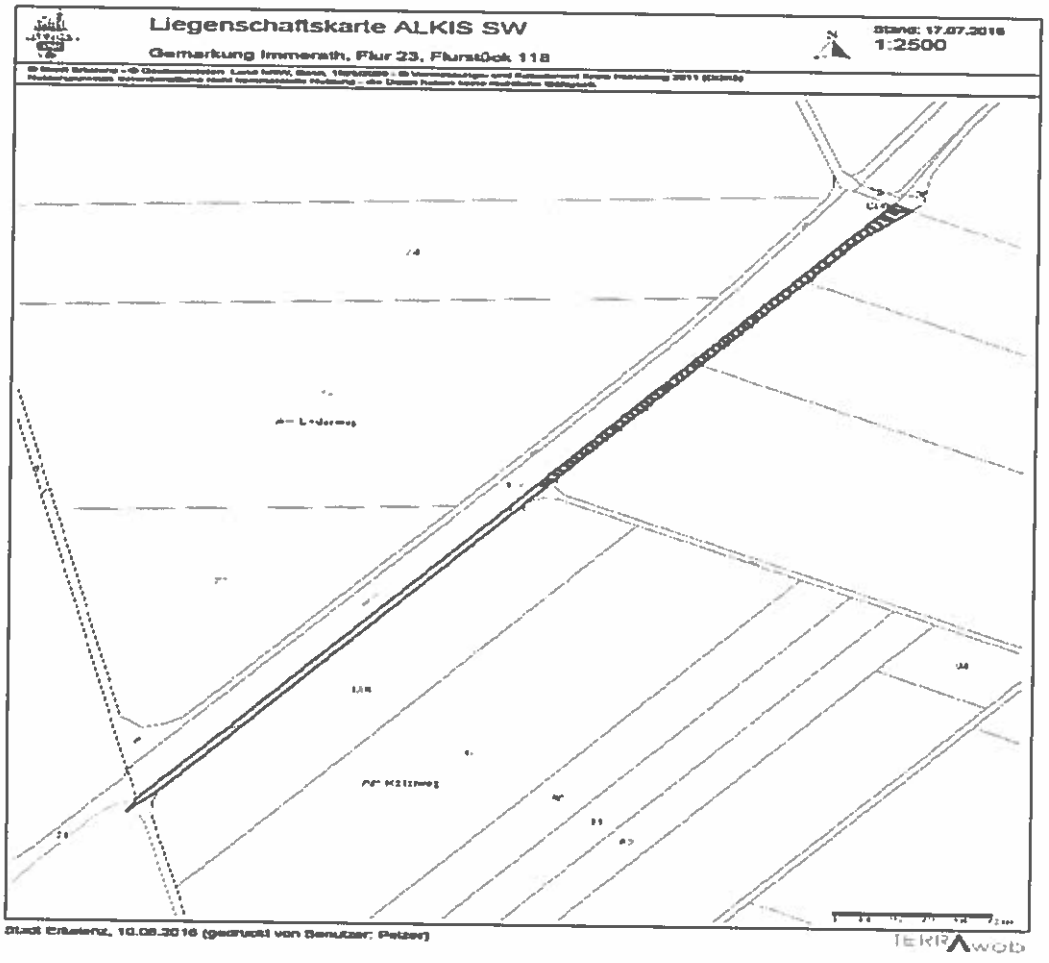

Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Immerath, Flur 21, Flurstück 6
Stand: 17.07.2016
1:5000
Stadt Erkelenz, 10.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Pelzer)
TERRAweb


Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Immerath, Flur 21, Flurstück 12
Stand: 17.07.2016
1:5000
Stadt Erkelenz, 10.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Pelzer)
TERRAweb


Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Immerath, Flur 21, Flurstück 34
Stand: 17.07.2016
1:5000
Stadt Erkelenz, 10.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Petzer)


Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Immerath, Flur 21, Flurstück 43
Stand: 17.07.2016
1:5000
Stadt Erkelenz, 10.08.2016 (gedruckt von Benutzer: Petzer)


Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Immerath, Flur 23, Flurstück 71
Stand: 17.07.2016
1:5000
TERRAwob


Liegenschaftskarte ALKIS SW
Gemarkung Immerath, Flur 23, Flurstück 118
Stand: 17.07.2016
1:2500
TERRAwob

Die Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Erkelenz, den 28. Oktober 2016

Peter Jansen
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende Satzung, die gemäß § 7 Abs. 1 Satz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW. S. 666), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Stärkung der Bürgerbeteiligung vom 13.12.2011 (GV. NRW. S. 685), in Verbindung mit § 58 Abs. 4 des Flurbereinigungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 17 des Gesetzes vom 19.Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), durch den Landrat des Kreises Heinsberg am 05.10.2016 genehmigt worden ist, wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Es wird gemäß § 7 Abs. 6 S. 2 GO NRW darauf hingewiesen, dass gemäß § 7 Abs. 6 S. 1 GO NRW die Verletzung von Verfahrens - und Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet

oder

d) der Form - oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Erkelenz vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Erkelenz, den 28. Oktober 2016

Peter Jansen
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Widmungsverfügung

1. Gegenstand der Verfügung

Aufgrund des § 6 Abs. 1, 2 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1995 (GV. NW. S. 1028, ber. 1996 S. 81, 141, 216, 355; 2007 S. 327), zuletzt geändert durch Art. 1 Änderungsgesetz vom 22.12.2011 (GV.NRW. S. 731) werden die unter Ziffer 2 näher bezeichneten Straßen, Wege und Plätze dem öffentlichen Verkehr gewidmet und erhalten die Eigenschaft einer öffentlichen Straße.

2. Name, Lage und Beschreibung

-siehe anliegende Karten-

Karten, aus denen die gewidmeten Flächen ersichtlich sind, können bei der Stadt Erkelenz, Johannismarkt 17, 41812 Erkelenz, 1. Etage, Zimmer 131, während der Klagefrist montags bis freitags in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und dienstags nachmittags von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr eingesehen werden.

3. Straßengruppe gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 StrWG NRW

Bei den nachfolgend aufgeführten Straßen handelt es sich um Gemeindestraßen.

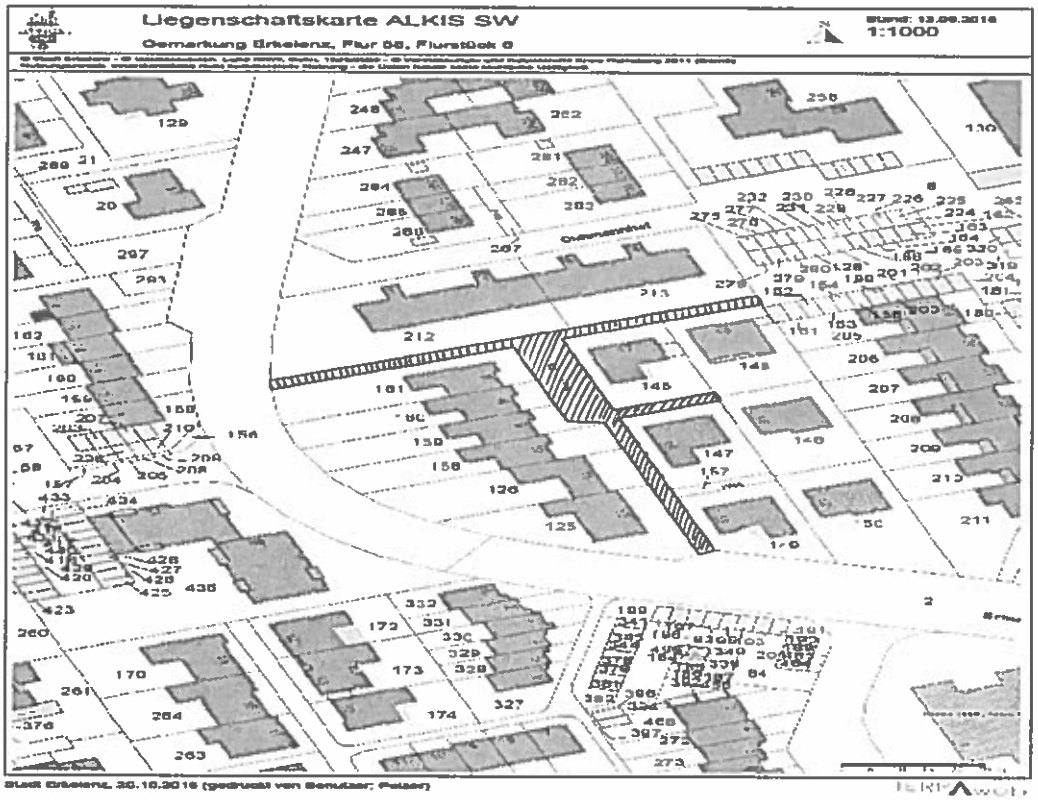
4. Wirksamwerden

Die Widmungsverfügung gilt gemäß §§ 43 Abs. 1 S. 1, 41 Abs. 3, 4 S. 4 VwVfG NRW i.V.m. § 6 Abs. 1 S. 2 StrWG NRW am Tage nach dieser Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Erkelenz als bekanntgegeben und wird in diesem Zeitpunkt wirksam.

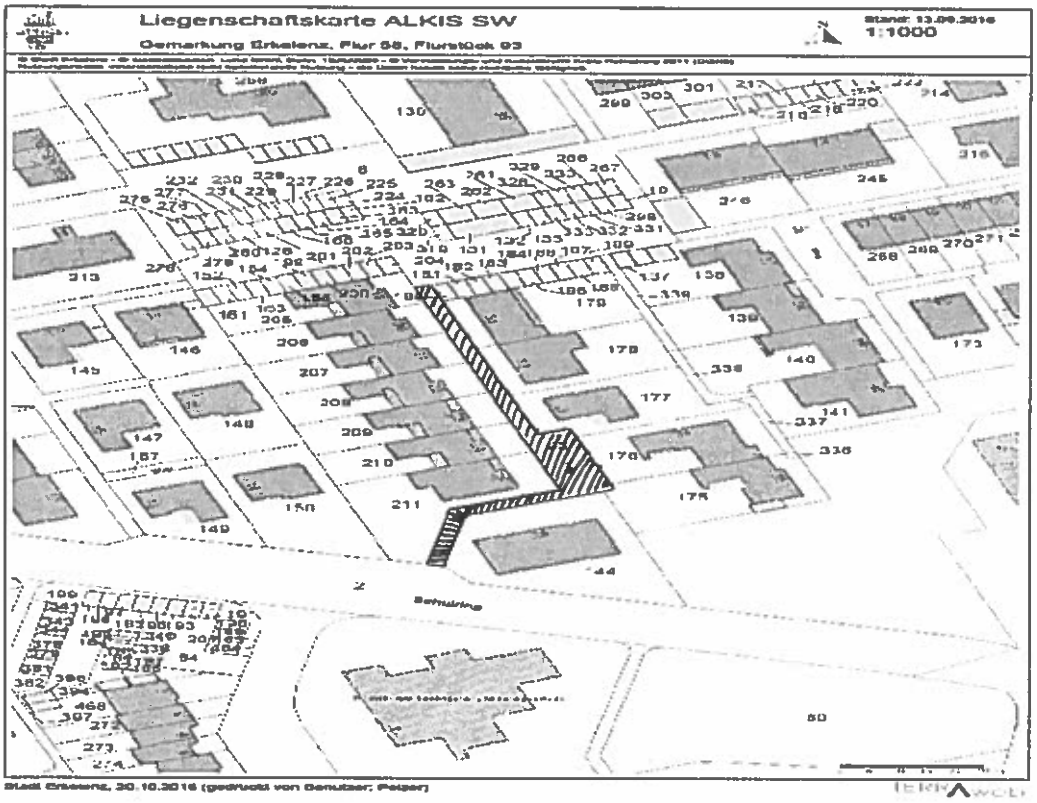
5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle Klage beim Verwaltungsgericht Aachen, Adalbertsteinweg 92, 52070 Aachen erhoben werden.

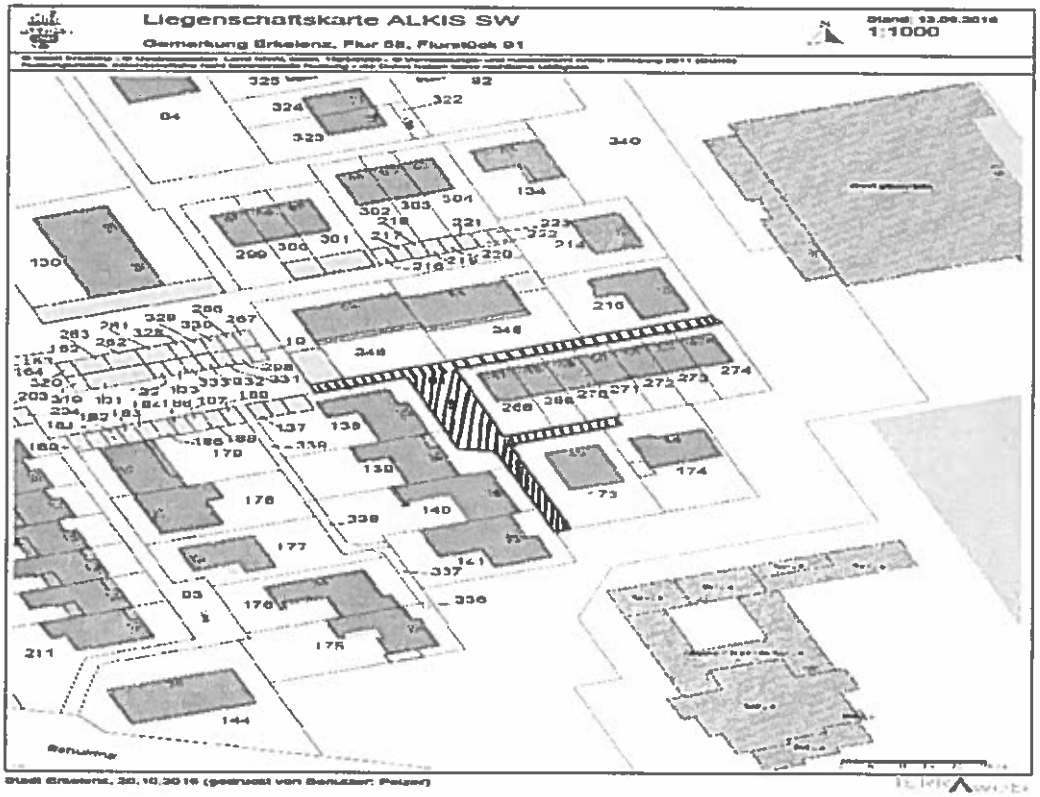
Die Klage kann auch in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen – ERVVO VG / FG – vom 07. November 2012 (GV. NRW. S. 548) eingereicht werden.



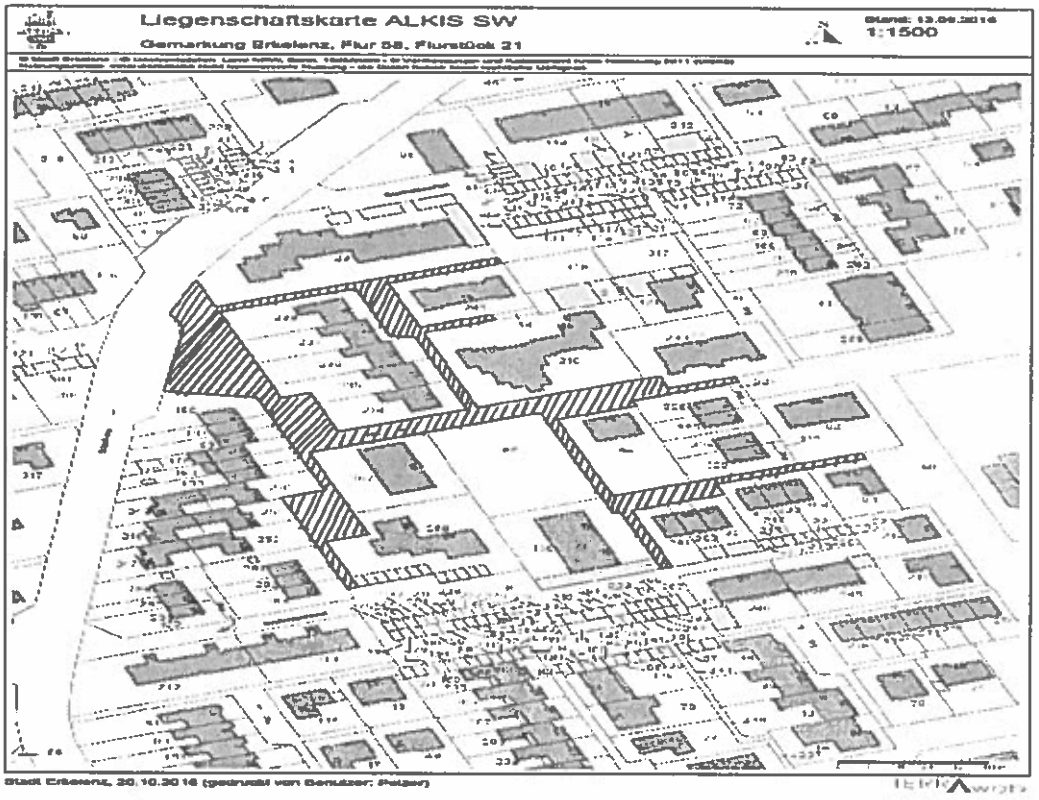
Oidtmannhof, Gemarkung Erkelenz, Flur 58, Flurstück 6.



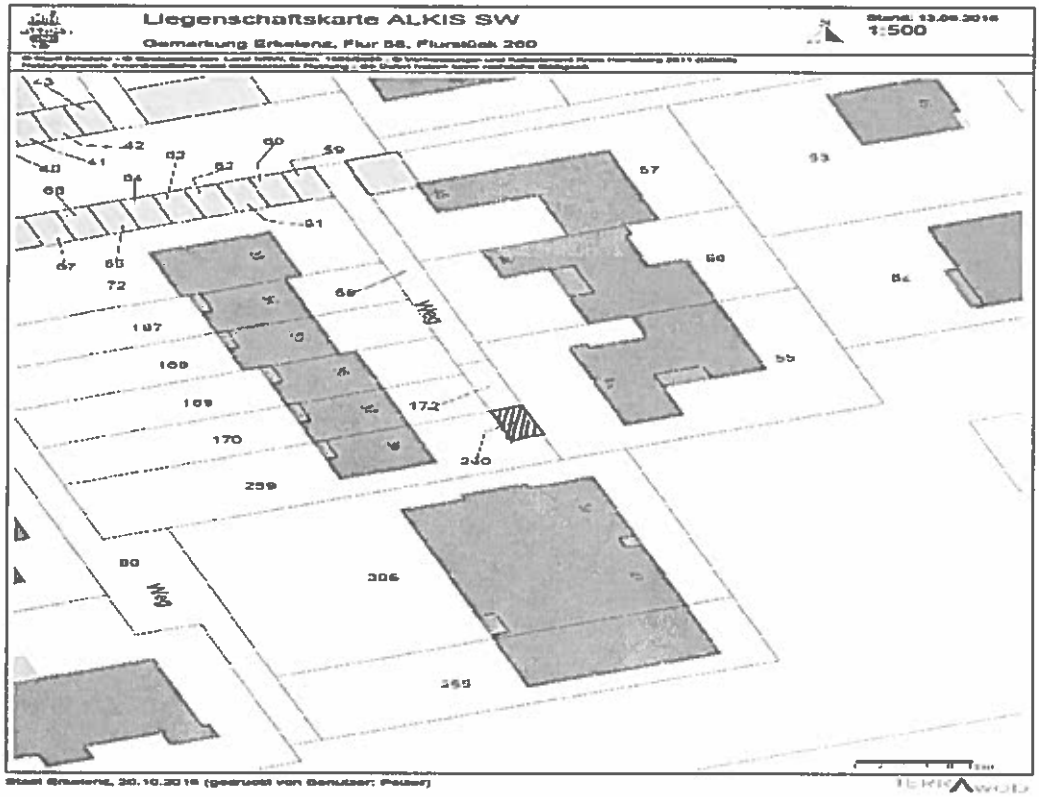
Oidtmannhof, Gemarkung Erkelenz, Flur 58, Flurstück 93.



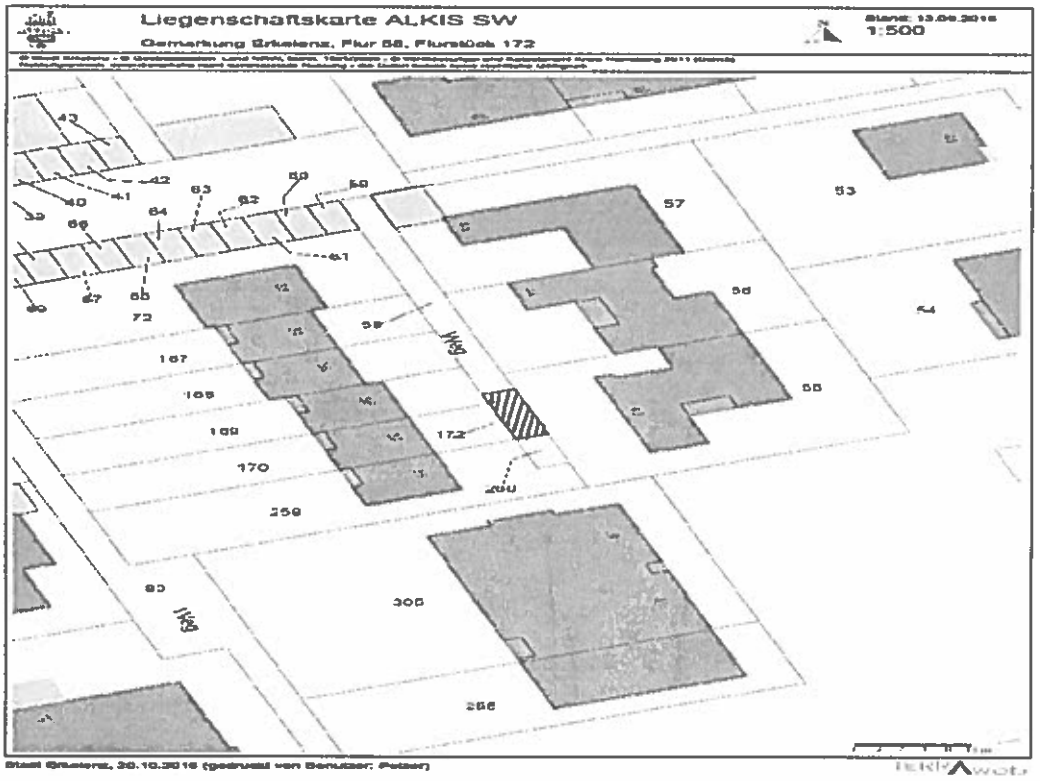
Oidtmannhof, Gemarkung Erkelenz, Flur 58, Flurstück 91.



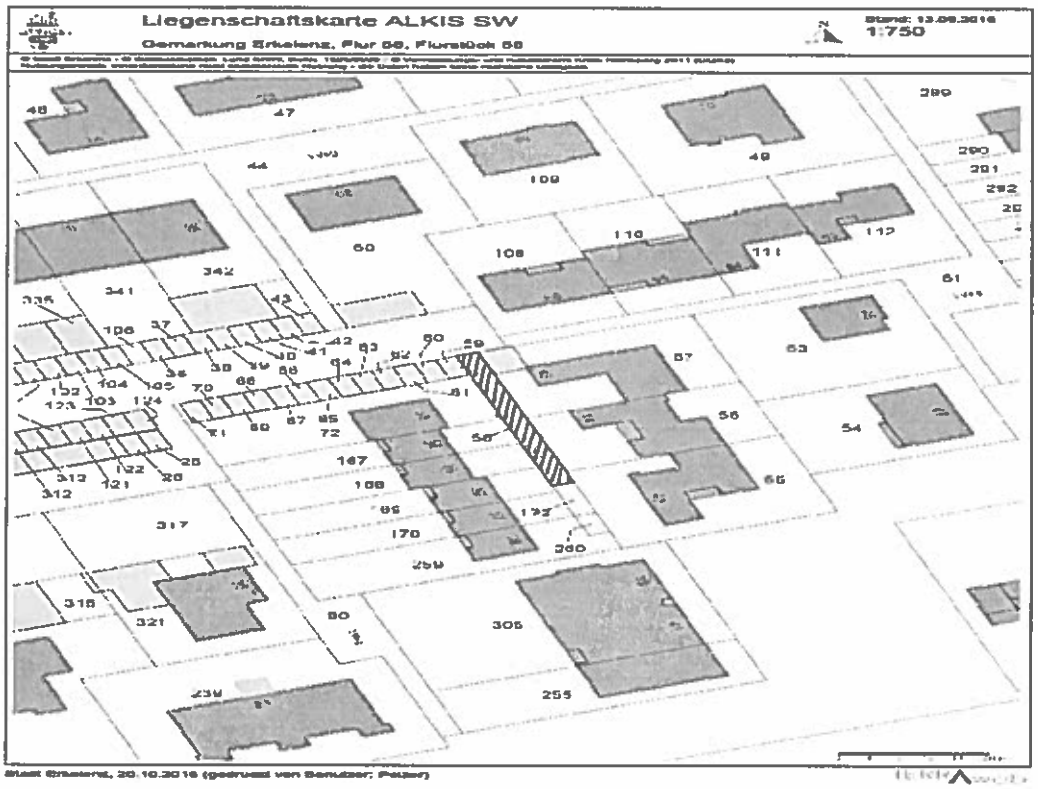
Corneliushof, Gemarkung Erkelenz, Flur 58, Flurstück 21.



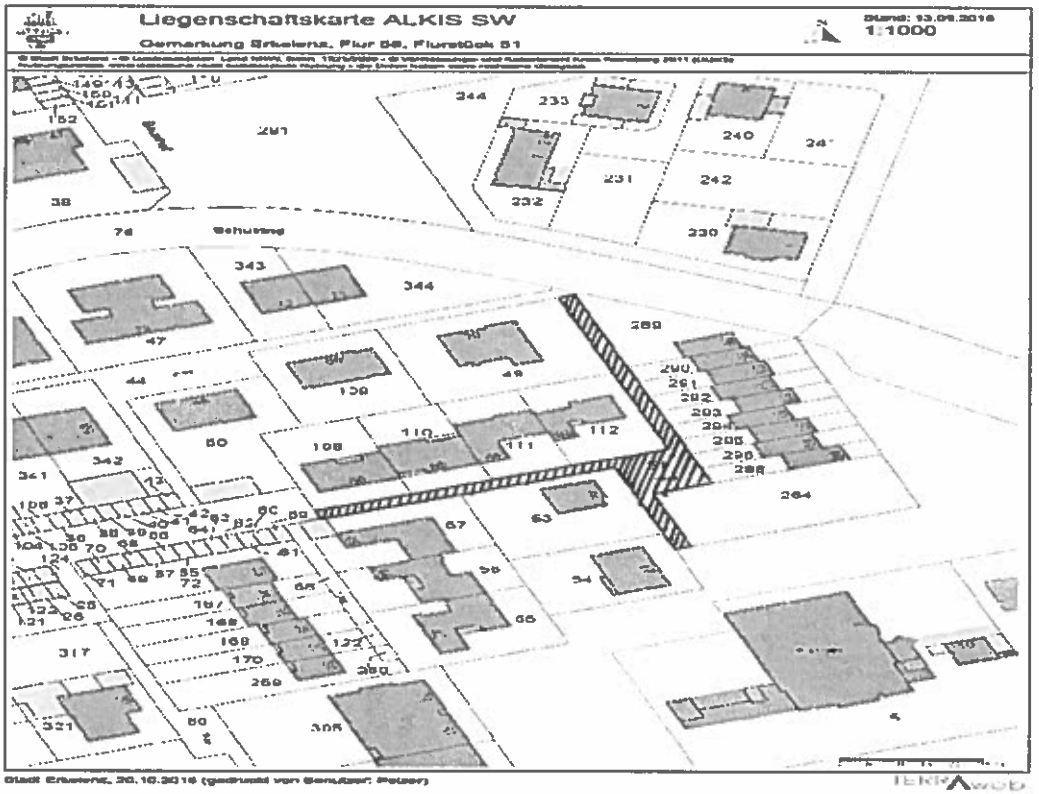
Corneliushof, Gemarkung Erkelenz, Flur 58, Flurstück 260.



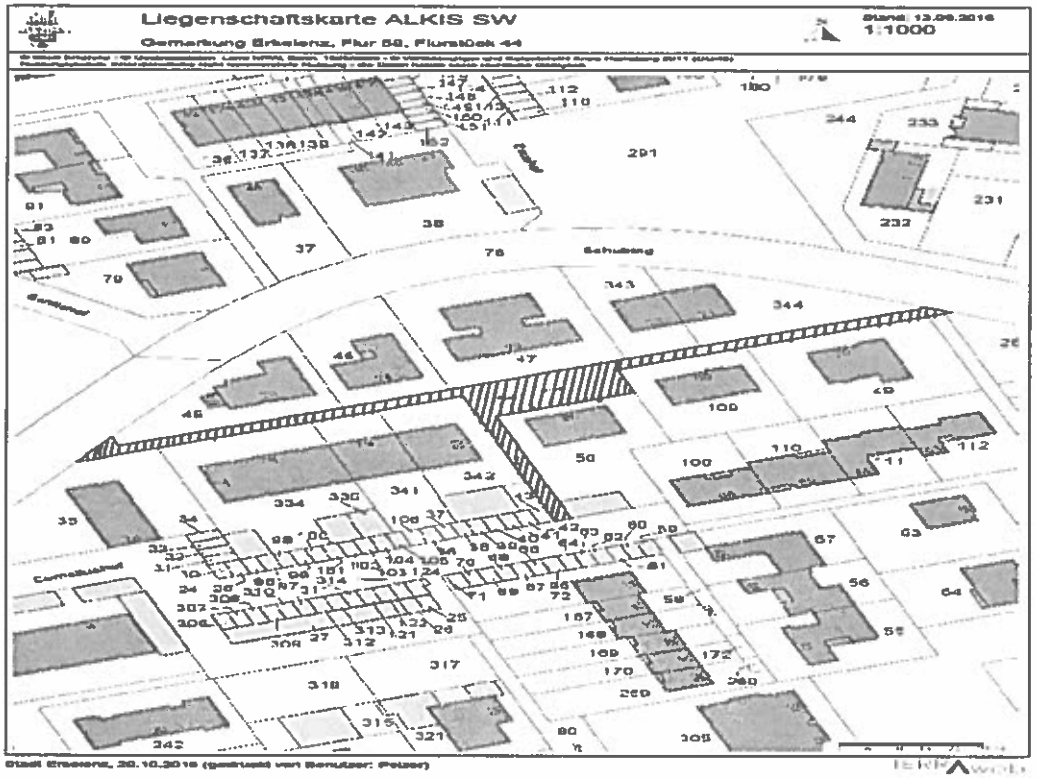
Corneliushof, Gemarkung Erkelenz, Flur 58, Flurstück 172.



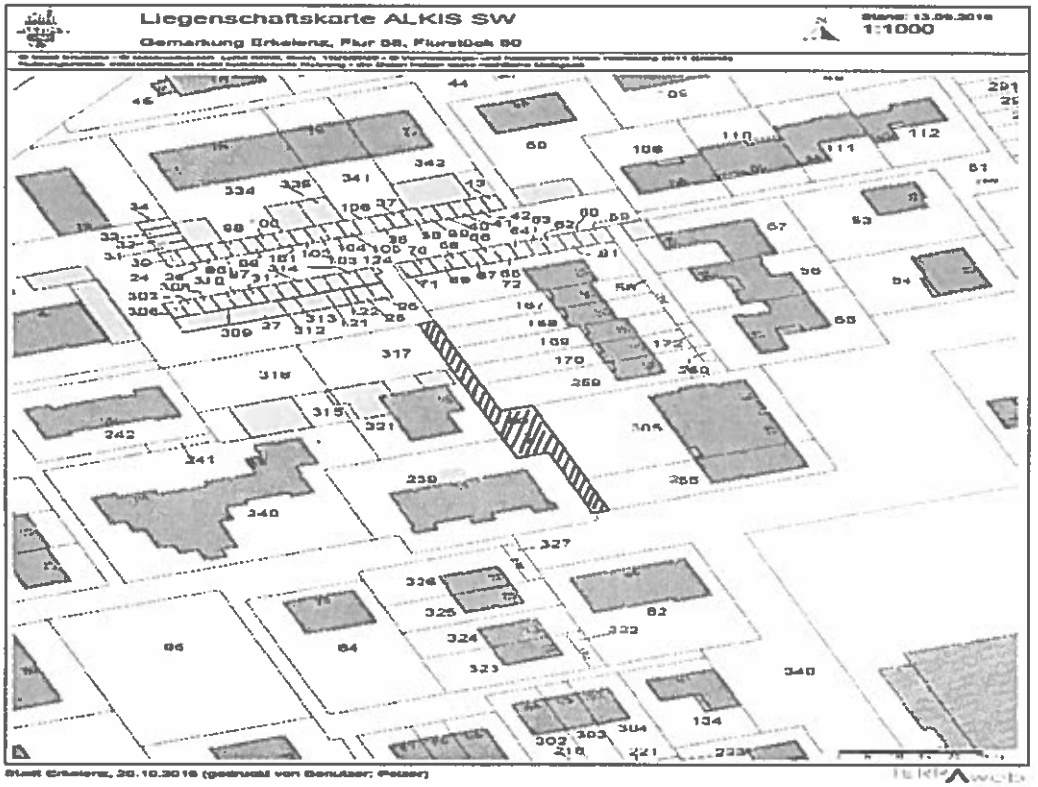
Corneliushof, Gemarkung Erkelenz, Flur 58, Flurstück 58.



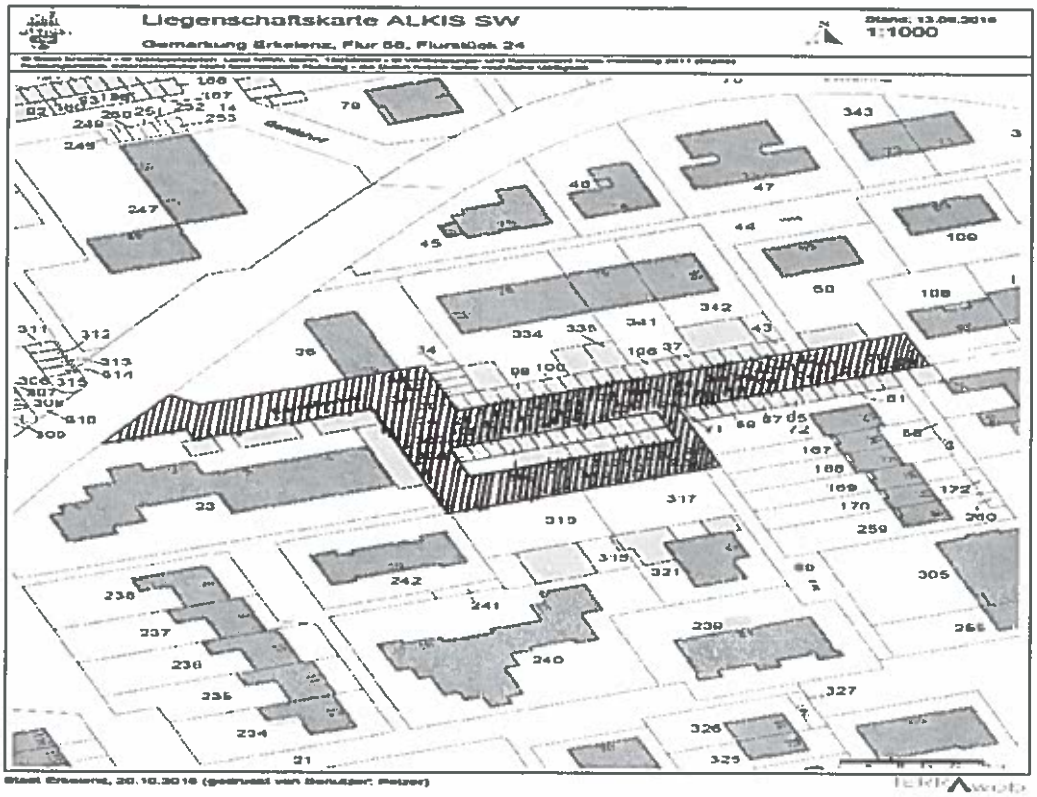
Corneliushof, Gemarkung Erkelenz, Flur 58, Flurstück 51.



Corneliushof, Gemarkung Erkelenz, Flur 58, Flurstück 44.



Corneliushof, Gemarkung Erkelenz, Flur 58, Flurstück 80.



Corneliushof, Gemarkung Erkelenz, Flur 58, Flurstück 24.

Erkelenz, den 28. Oktober 2016

Peter Jansen
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Einziehungsverfügung

1. Gegenstand der Verfügung

Aufgrund des § 7 Abs. 1, 2 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1995 (GV. NW. S. 1028, ber. 1996 S. 81, 141, 216, 355; 2007 S. 327), zuletzt geändert durch Art. 1 Änderungsgesetz vom 22.12.2011 (GV.NRW. S. 731), werden die unter Ziffer 2 näher bezeichneten Straßen aufgrund der bergbaulichen Inanspruchnahme durch RWE Power eingezogen.

2. Name, Lage und Beschreibung

-siehe anliegende Karten-

Hinsichtlich der in den Karten angegebenen Straßenabschnitte trägt die Stadt Erkelenz die Straßenbaulast. Einwendungen gegen die bekannt gemachte Einziehungsabsicht wurden nicht erhoben.

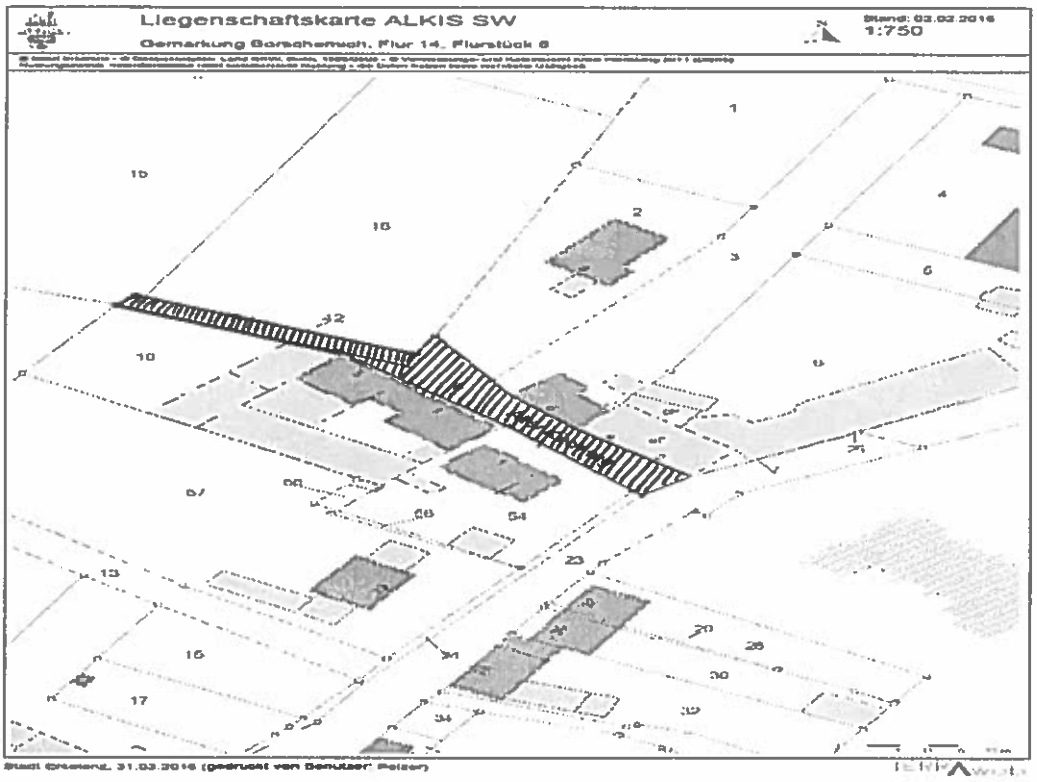
Karten, aus denen die eingezogenen Flächen ersichtlich sind, können bei der Stadt Erkelenz, Johannismarkt 17, 41812 Erkelenz, 1. Etage, Zimmer 131, während der Klagefrist montags bis freitags in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und dienstags nachmittags von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr eingesehen werden.

3. Wirksamwerden

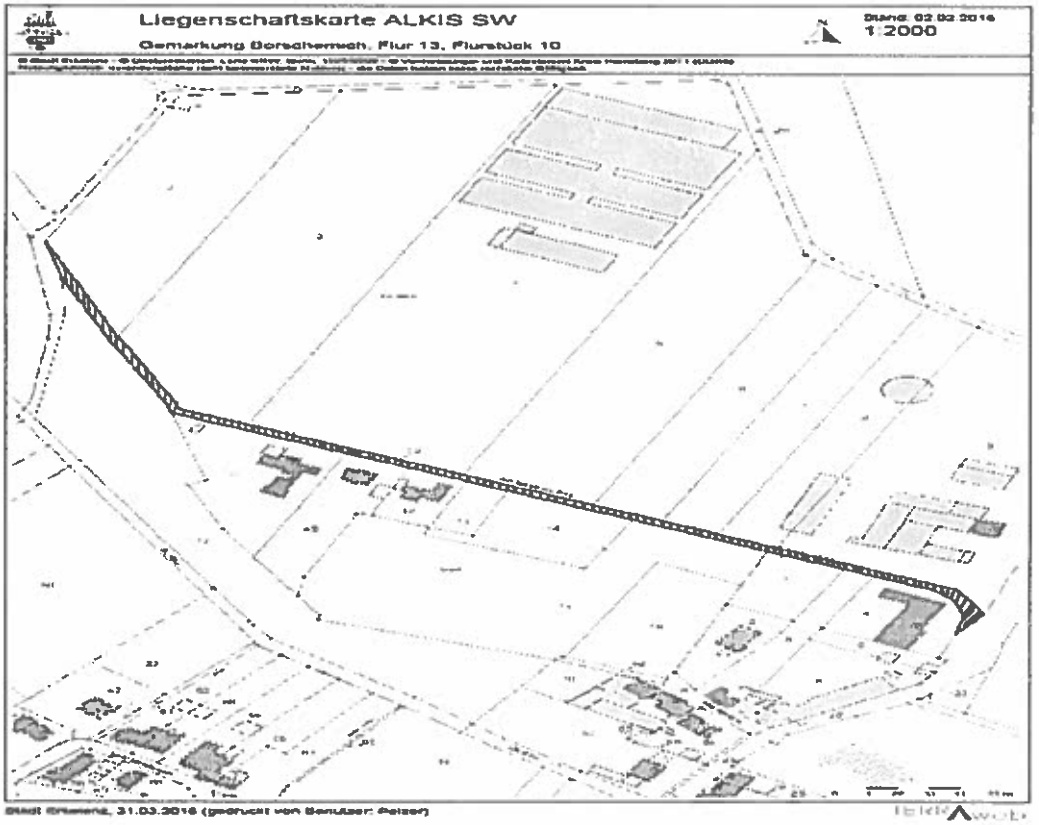
Die Einziehungsverfügung gilt gemäß §§ 43 Abs. 1 S. 1, 41 Abs. 3, 4 S. 4 VwVfG NRW i.V.m. § 6 Abs. 1 S. 2 StrWG NRW am Tage nach dieser Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Erkelenz als bekanntgegeben und wird in diesem Zeitpunkt wirksam.

4. Rechtsbehelfsbelehrung

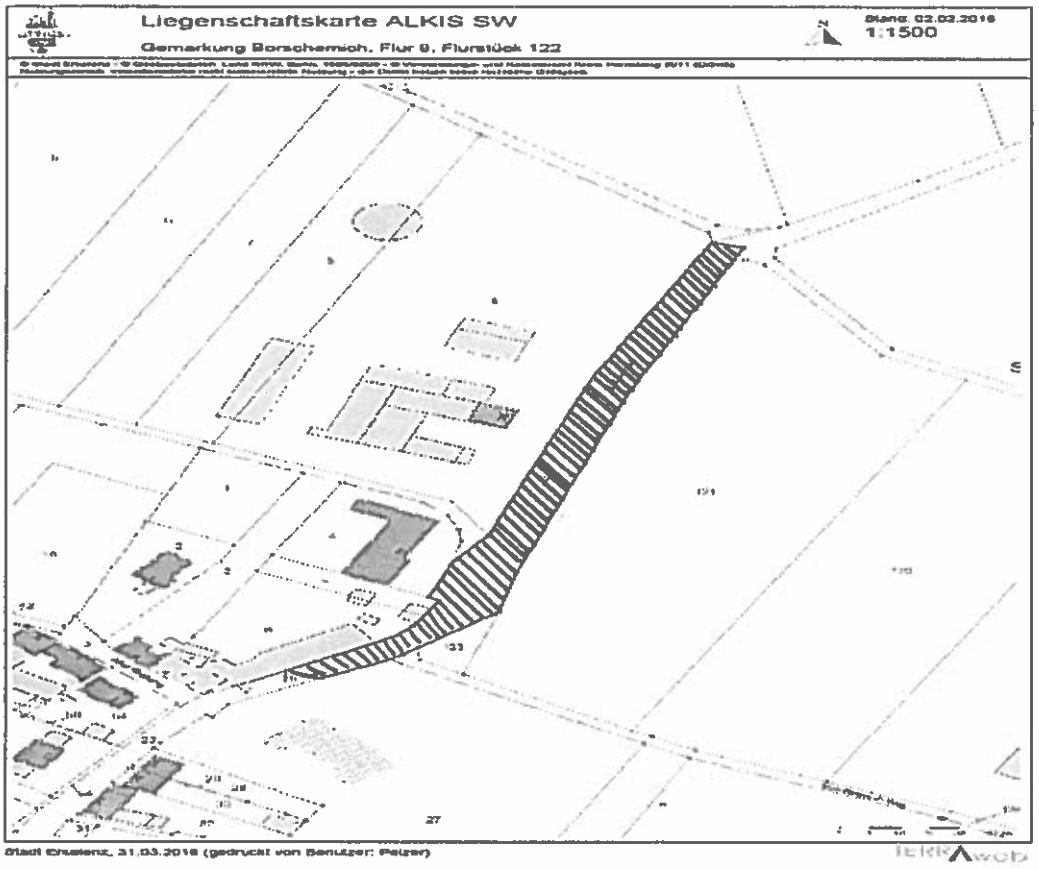
Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle Klage beim Verwaltungsgericht Aachen, Adalbertsteinweg 92, 52070 Aachen erhoben werden.
Die Klage kann auch in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen – ERVVO VG / FG – vom 07. November 2012 (GV. NRW. S. 548) eingereicht werden.



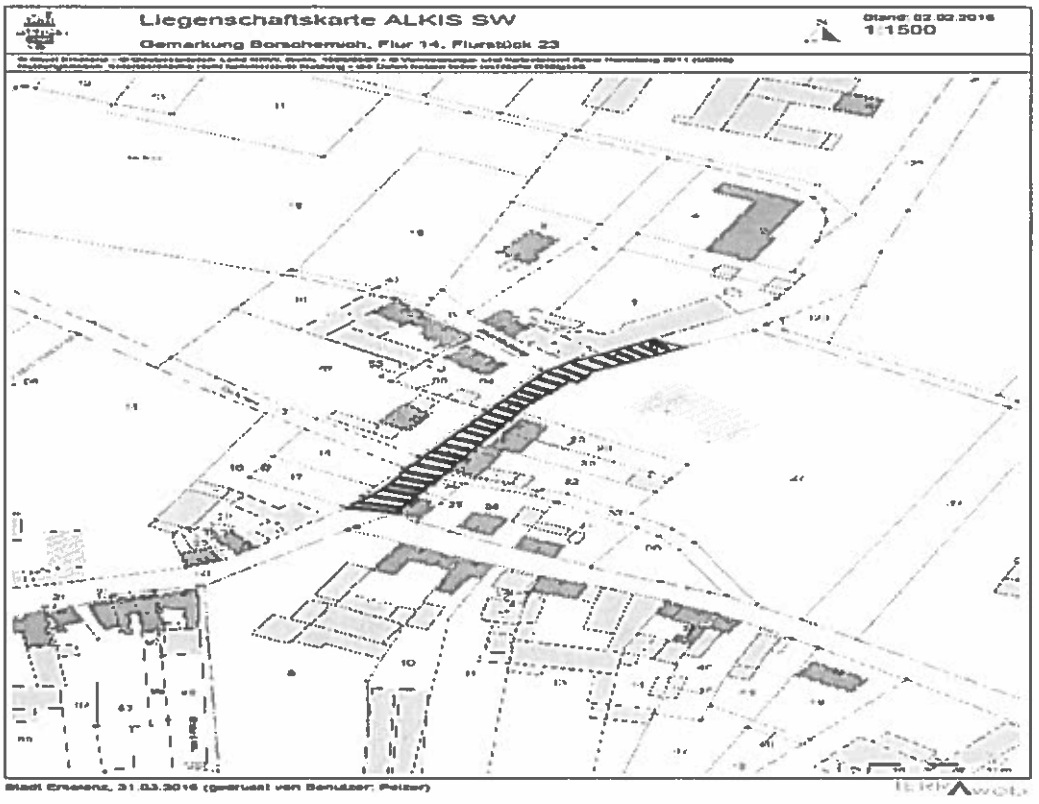
Alter Kirchweg, Flur 14, Flurstück 8; Flur 13, Flurstück 42.



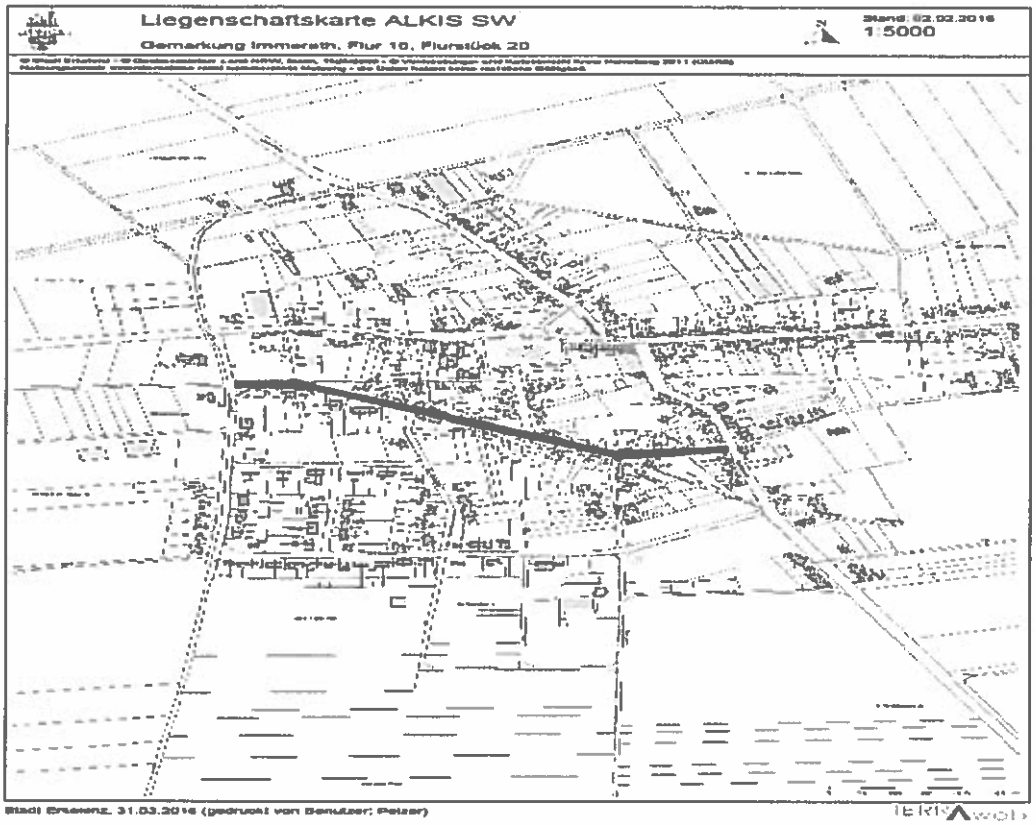
Am Schwarzen Berg, Flur 13, Flurstück 10.



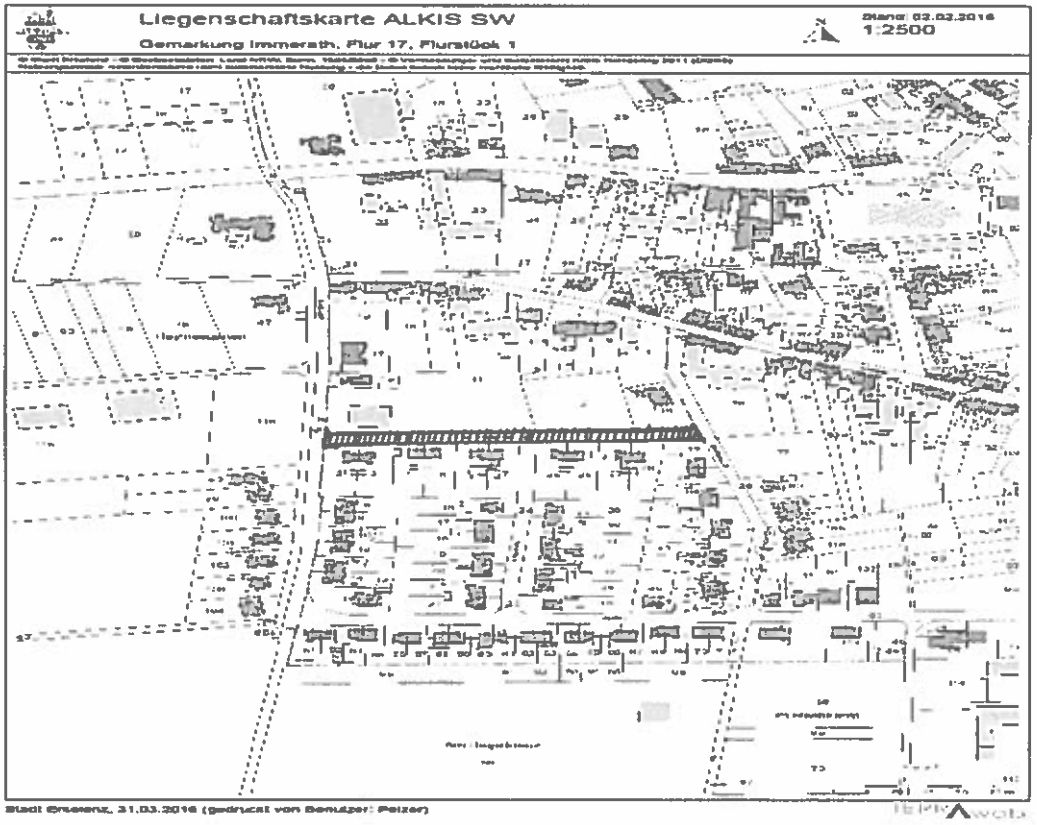
Marienstiftstraße, Flur 8, Flurstück 122.



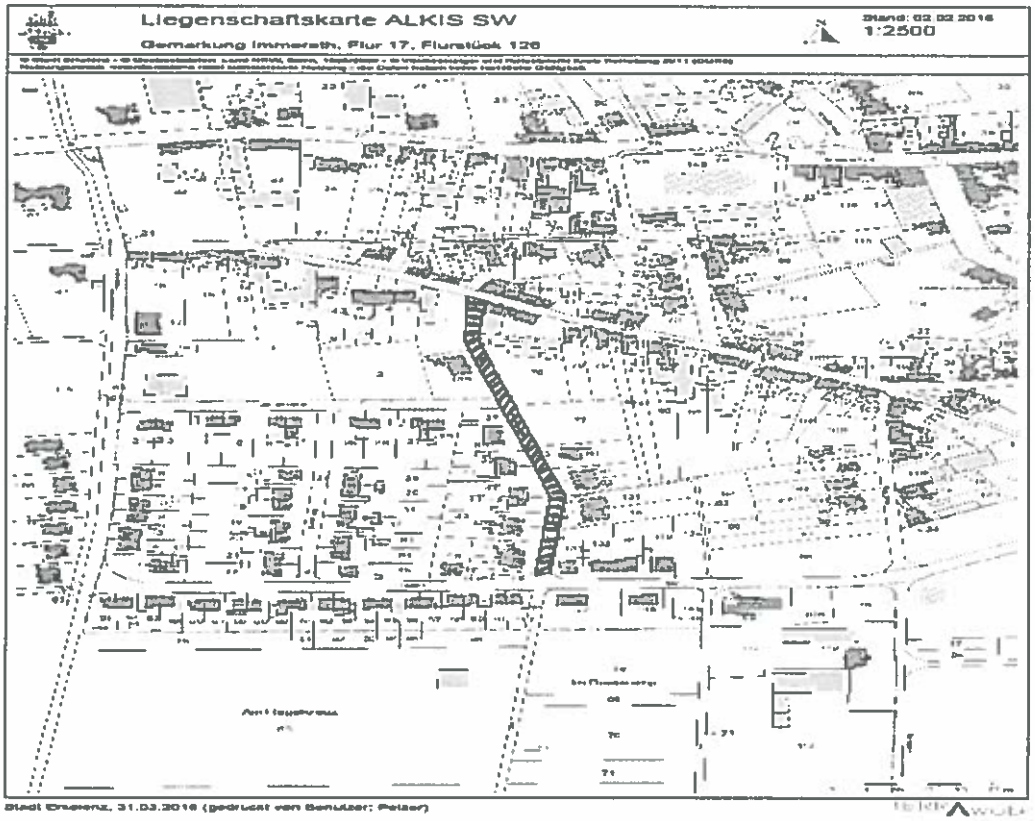
Marienstiftstraße, Flur 14, Flurstück 23, 24.



Freiheitsstraße, Flur 16, Flurstück 20.



Am Kirchenkamp, Flur 17, Flurstück 1.



Zum Kampertal, Flur 17, Flurstück 126.

Erkelenz, den 28. Oktober 2016

Peter Jansen
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

über den Ablauf von Ruhefristen und Nutzungsrechten an Wahlgräbern
auf den Friedhöfen der Stadt Erkelenz und die damit verbundene Grababräumung

Es wird darauf hingewiesen, dass die Nutzungsrechte/Ruhefristen nach §§ 15 und 16 der derzeit geltenden Friedhofssatzung der Stadt Erkelenz an folgenden Gräbern abgelaufen sind:

Erkelenz, alter Teil

Doppelwahlgrab	1098+1099	Maria Bergener und Peter Kehrbusch

Erkelenz, neuer Teil

Einzelwahlgrab	861	Sophia und Wilhelm Berg

Lövenich, neuer Teil

Einzelwahlgrab	762	Heinrich Derix

Die Nutzungsberechtigten der Wahlgrabstätten konnten nicht ermittelt werden.

Die Nutzungsberechtigten der abgelaufenen Gräber werden gebeten, unverzüglich die Verlängerung des Nutzungsrechtes beim Baubetriebs- und Grünflächenamt der Stadt Erkelenz, Zimmer 335, Johannismarkt 17, 41812 Erkelenz zu beantragen. Falls eine Verlängerung nicht gewünscht wird, sind Grabmale, Grabeinfassungen, Aufwuchs und sonstige Ausstattungsgegenstände bis zum 29.01.2017 von den Grabstätten zu entfernen.

Nach Ablauf der Frist wird die Stadt Erkelenz gemäß § 25 Abs. 2 der Friedhofssatzung die betreffenden Grabstätten auf Kosten des Nutzungsberechtigten abräumen. Nicht entferntes Grabzubehör geht nach Ablauf dieser Frist in die Verfügungsgewalt der Stadt Erkelenz über. Eine Entschädigung wird nicht gewährt.

Erkelenz, den 28.10.2016

Der Bürgermeister

In Vertretung

Ansgar Lurweg
Technischer Beigeordneter

Öffentliche Bekanntmachung

Aufforderung zur Aufnahme der Grabpflege

Gemäß § 26 in Verbindung mit § 28 der Friedhofssatzung der Stadt Erkelenz vom 18.12.2003 in der derzeit geltenden Fassung ist der Nutzungsberechtigte verpflichtet, die Grabstätte dauernd in einem gepflegten Zustand zu halten.

Folgende Grabstätte befindet sich in einem vernachlässigten Zustand:

Hetzerath, neuer Teil
Einzelgrab 38 Gertrud und Peter Schroers

Die Nutzungsberechtigten der aufgeführten Grabstätte werden aufgefordert, bis zum 29.01.2017 diese in einem gepflegten Zustand zu versetzen. Nach Ablauf dieser Frist werden das Nutzungsrecht entschädigungslos entzogen und die Grabstätte abgeräumt und eingeebnet.

Erkelenz, den 28.10.2016

Der Bürgermeister

In Vertretung

Ansgar Lurweg
Technischer Beigeordneter

Öffentliche Bekanntmachung

über eine öffentliche Zustellung

Gemäß § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein - Westfalen (Landeszustellungsgesetz - LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV NW S. 94) in der zur Zeit gültigen Fassung, wird die

Rechtswahrungsanzeige der Stadt Erkelenz vom 26.10.2016, Aktenzeichen 5059.6.002830 an

Herrn Dennis Detering, geb. 10.01.1986, Aufenthaltsort unbekannt,

öffentlich zugestellt.

Die Dokumente können nicht anderweitig zugestellt werden, da der Aufenthalt des Empfängers unbekannt ist.

Die öffentliche Zustellung erfolgt durch Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Erkelenz.

Das Dokument kann im Amt für Kinder, Jugend, Familie und Soziales der Stadt Erkelenz, Johannismarkt 17, Zimmer 65, 41812 Erkelenz von dem Empfänger eingesehen und in Empfang genommen werden.

Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gemäß § 10 Abs. 2 LZG NRW gilt das Dokument an dem Tage als zugestellt, an dem seit dem Tage der Veröffentlichung zwei Wochen vergangen sind.

Erkelenz, den 26.10.2016

Stadt Erkelenz
Der Bürgermeister

in Vertretung

Dr. Hans-Heiner Gotzen
Erster Beigeordneter